

Take-off
goes Smartphone



SCAN HIER

Ready for **TAKE OFF**

Das offizielle Ausbildungsmagazin/Onlinetool
im Direktionsbezirk Dresden 2015/2016

In Zusammenarbeit mit

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Pirmasheim

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Bautzen

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Dresden

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Riesa

SÄCHSISCHE
BILDUNGSAGENTUR



Aktuelle, regionale Ausbildungsangebote findest du hier in deinem Take off. Wir wünschen dir viel Erfolg.

Berufswahl

- Tipps für Schulabgänger
- Übersicht der Ausbildungsberufe
- Ausgewählte Ausbildungsberufe
- Nützliche Links

Bewerbung

- Das Bewerbungsschreiben
- Der Lebenslauf
- Das Vorstellungsgespräch



Bewirb Dich jetzt für eine Ausbildung m/w: Industriekeramiker Verfahrenstechnik Industriekeramiker Modelltechnik Mechatroniker Industriekaufmann/frau

Duravit ist eines der erfolgreichsten Unternehmen unserer Region. Wir fertigen Sanitärkeramik, Badmöbel, Wannen, Wellnessprodukte und Accessoires für einen wachsenden internationalen Markt.

Bei uns erlernst du einen interessanten und abwechslungsreichen Beruf, der die beste Grundlage für ein erfolgreiches Berufsleben darstellt.

Erste Auskünfte gibt Michael Schuberth, Telefon 03521-466 730, E-Mail michael.schuberth@duravit.de, www.duravit.de/karriere



Besuche unsere DurAzubis auf ihrer eigenen Facebook-Seite:
www.facebook.com/duravit.ausbildung

Duravit Sanitärporzellan Meißen GmbH

Eines der modernsten Sanitärwerke Europas

Das Werk der Duravit AG in Meißen gilt als eines der fortschrittlichsten Keramikwerke Europas. Auf 22.000 m² kommen hier hochmoderne Technologien zum Einsatz, mit denen Duravit höchste Qualitätsstandards erfüllt. Dies gilt seit der Gründung des Standorts vor 20 Jahren. Die große Affinität von Duravit zum Design spiegelt sich konsequenterweise auch in der Gestaltung des Werks wider: 1994 kreierte der Designer und Architekt Dieter Sieger die Architektur des Standorts.

Modelle aus der gesamten Duravit-Produktpalette verlassen das Werk, wobei der Schwerpunkt speziell auf fertigungstechnisch anspruchsvollen WCs liegt, die unter anderem für das innovative Dusch-WC SensoWash benötigt werden.

Zukunftsperspektive - Kontinuierliche Investition und nachhaltige Verantwortung gegenüber Mitarbeitern

Zahlreiche strategische Investitionen sorgten für die kontinuierliche Weiterentwicklung der Niederlassung und etablierten sie als wichtiges Standbein innerhalb der Duravit-Gruppe. Doch Meißen ist für Duravit mehr als ein Produktionsstandort: Das Werk beherbergt das zweite, internationale Duravit-Trainingscenter Deutschlands. In dem im Februar 2014 eröffneten Technology Center bietet Duravit insgesamt rund 70 technisch orientierte Seminare mit maßgeschneiderten Inhalten rund um die Themen Produkt-Welt, Technik-Werkstatt sowie Planung und Gestaltung. Professionelle Trainer vermitteln Kunden, Architekten und Profis aus Handwerk und Handel Sicherheit im Umgang mit den Markenprodukten. In der modernen Bäderausstellung mit den neusten Design- und Wellnessprodukten können Besucher vor Ort „Probepbaden“ und Produkte wie Saunen, Pools oder Whirlwannen in individueller Atmosphäre testen.

Mit der Inbetriebnahme des neuen hochmodernen Durchlauf Trockners im Oktober 2014 stehen auch in der Produktion alle Zeichen auf Innovation. Bereits 2009 wurde eine hochflexible, vollautomatische Druckgussanlage zur Herstellung komplexer Waschtischmodelle in Betrieb genommen. Mit dem innovativen Herdwagenofen wurde die Brennkapazität schon 2007 auf 500.000 Sanitärteile im Jahr ausgeweitet.

Ein besonderes Augenmerk legt die Duravit AG auch auf ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Man lebt eine Kultur der offenen Kommunikation und des wertschätzenden und vertrauensvollen Umgangs miteinander. Bei einer durchschnittlichen Betriebszugehörigkeit von rund 16,2 Jahren profitiert Duravit von einem großen Know-how im eigenen Hause, das kontinuierlich hohe Qualität und Leistungen sichert. Zielorientierte neue Mitarbeiter bringen ergänzende Impulse aus allen Teilen der Welt mit.

Qualität - beste Produktivität aller Standorte

Innerhalb der 10 Standorte der Duravit-Gruppe hat der Standort Meißen eine mittlere Größe. Bei der kontinuierlichen Investition lag der Schwerpunkt auf der Druckgusstechnik, einem der modernsten Produktionsverfahren, sowie weitgehend automatisierten Abläufen. Aufgrund dieser Automatisierung und der guten Arbeit seiner Mitarbeiter hat das Werk in Meißen die beste Produktivität aller Duravit-Werke. Die Automatisierung lag dabei vor allem im Bereich der nichtwertschöpfenden schweren körperlichen Tätigkeiten, wie zum Beispiel dem Transport. Nicht automatisiert wurden qualitätsrelevante Tätigkeiten wie die Oberflächenbearbeitung oder die Qualitätssicherung.

Jetzt bewerben - Ausbildung bei Duravit in Meißen

Seit 1997 bildet Duravit jährlich junge Menschen aus der Umgebung zu Industriekeramikern und -kaufleuten sowie zu Mechatronikern aus. Durchschnittlich sind 15 Lehrlinge im Haus. Regelmäßig entstehen hier auch Diplomarbeiten zu interessanten Themen rund um Technik und Umwelt. Insgesamt beschäftigt Duravit in Meißen rund 250 Mitarbeiter.

Aktuell sucht Duravit noch Auszubildende für das kommende Ausbildungsjahr mit Beginn zum 1. September für die Ausbildungsberufe Industriekeramiker/-in für Verfahrenstechnik, Industriekeramiker/-in für Modelltechnik, Mechatroniker/-in und Industriekaufmann/-frau.

Duravit Sanitärporzellan Meißen GmbH
Ziegelstraße 3
01622 Meißen
www.duravit.de
michael.schuberth@duravit.de

Jobinfo:



Industriekeramiker/-in Verfahrenstechnik

Der Industriekeramiker Verfahrenstechnik erlernt das komplette Produktionsverfahren und die Bedienung und Einrichtung der Maschinen und Anlagen zur Herstellung keramischer Erzeugnisse. Seine Aufgabe ist beispielsweise, Abläufe wie das Gießen, Glasieren oder die Qualitätssicherung in allen Details zu beherrschen.

Mechatroniker/-in

Die Ausbildung als Mechatroniker/-in beinhaltet den Umgang und die Wartung mechanischer, elektrischer und elektronischer Komponenten an komplexen Produktionsanlagen.



Das Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden ist einer der größten Ausbildungsbetriebe Sachsens und bietet neben der Ausbildungsvielfalt ein komplexes und praxisnahes Ausbildungsspektrum an. Sowohl in den medizinischen und pflegerischen Bereichen, als auch in kaufmännischen Geschäftsbereichen können ausgezeichnete Ausbildungschancen wahrgenommen werden.

Qualifizierung ist Teil unserer täglichen Aufgabe und eine Investition in die Zukunft!

Im Jahr 2015 bilden wir wieder in folgenden Bereichen aus:

Gesundheitsfachberufe

- Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in
- Hebamme/Entbindungspfleger
- Physiotherapeut/in

ausbildungsintegrierte Studiengänge

- Physiotherapie, Bachelor of Science
- Pflege, Bachelor of Science
- Hebammenkunde, Bachelor of Science

medizinische und kaufmännische Bereiche

- Medizinische/r Fachangestellte/r
- Zahnmedizinische/r Fachangestellter
- Kauffrau/-mann für Büromanagement
- Kauffrau/-mann im Gesundheitswesen
- Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r
- Fachkraft für Lagerlogistik

Nähere Informationen zu den einzelnen Angeboten und der Online-Bewerberzugang sind zu finden unter:

www.uniklinikum-dresden.de/ausbildung

Hochschulmedizin Dresden. Werde Teil unseres Erfolgs.

Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS

Berufswahl – die heiße Phase beginnt 3

Dann klappt´s auch mit der Ausbildung! 4

Interesse für ein Studium –
Stärken und Potenziale
erkennen und einordnen 6

Web-Angebote für Jugendliche 6

Inserentenverzeichnis 12

Übersicht der Ausbildungsberufe 14

Ansprechpartner für die Ausbildungsberatung 18

Tipps für Schulabgänger 20

Förderung für Schulabgänger 22

Rund um das Ausbildungsangebot –
Wie pack ich's an ...
einen Einblick zu bekommen? 24

Wie pack ich's an ... mich zu bewerben? 46

Checkliste – so sieht das Anschreiben aus 48

Checkliste – so sieht der Lebenslauf aus 50

Impressum.....51

Bewerbung via Internet –
ein kleines Abc zur Online-Bewerbung 52

Weitere Dos und Don'ts 53

Gefahrenstelle: Soziale Medien 54

Ein Blick ins Vorstellungsgespräch55

Keine Panik 56

VORWORT

SÄCHSISCHE
BILDUNGSAGENTUR



Freistaat
SACHSEN

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler,

die Schulzeit neigt sich dem Ende zu und nun beginnt ein spannender neuer Lebensabschnitt. Oftmals habt ihr als Schulabgänger es schwer, die eigenen beruflichen Vorstellungen schon konkret zu formulieren und euch für einen bestimmten Ausbildungsberuf zu entscheiden.

Die Möglichkeiten sind sehr vielfältig. Da müssen nicht nur Entscheidungen für ein bestimmtes Berufsfeld getroffen werden, sondern auch zwischen den unterschiedlichsten Ausbildungsberufen in dem jeweiligen Bereich. Oder vielleicht bietet sich statt einer Ausbildung ein Studium an?

Es sind viele Fragen im Vorfeld zu klären. Dabei helfen konkrete Ansprechpartner, praxisnahe Tipps und Hilfestellungen häufig weiter.

Deshalb gibt die Sächsische Bildungsagentur, Regionalstelle Dresden in Zusammenarbeit mit der mediaprint infoverlag gmbh die Publikation „Take-off – Schule und was dann“ für unsere Region heraus. Diese Broschüre unterstützt alle zukünftigen Azubis mit wichtigen Hinweisen, um die eigenen Berufsvorstellungen zu konkretisieren und um die bewusste Entscheidung für einen Beruf vorzubereiten. Es gibt viele nützliche und informative Antworten auf alle Fragen rund um Bewerbung, Vorstellungsgespräch und Einstellungstest. Angefangen beim Erkennen der eigenen Interessen

und Stärken über Anregungen zur praxisorientierten Auseinandersetzung mit der Arbeitswelt in Praktika, bis hin zu einer Vielzahl an Tipps und Tricks rund um die Bewerbung und den Ausbildungsvertrag – ihr findet im „Take-off“ umfangreiche Informationen.

Außerdem plaudern Azubis aus dem Nähkästchen. Die frischgebackenen Berufseinsteiger erzählen, was sie in ihrer Ausbildung bisher gelernt haben und wie ihr Tagesablauf im Ausbildungsbetrieb aussieht. So erfahrt ihr aus erster Hand, was euch bei den einzelnen Berufsausbildungen erwartet.

Also, nichts wie ran an das neue „Take-off“ – denn je besser ihr alle Vorbereitungsmöglichkeiten nutzt, umso mehr steigen eure Chancen! Dann kann nichts mehr schiefgehen und eure Ausbildung kann starten!

Wir wünschen euch für das letzte Schuljahr, die Abschlussprüfungen und eure Berufswahl viel Erfolg. Entscheidet euch bewusst nach umfassender Prüfung für die Ausbildung, die eure individuellen Kompetenzen, Interessen und Möglichkeiten am besten vereinbaren lässt.

Viel Spaß beim Lesen wünscht euch

Anja Stephan
Leiterin der Regionalstelle Dresden
Sächsische Bildungsagentur

Lehrer werden in Sachsen.
Aus Überzeugung.

Regionalstelle Dresden -

Ihr kompetenter Ansprechpartner zu allen schulischen Belangen

Hier gibt es Infos und freundliche Beratung u. a.

- zu Bildungsangeboten im Bereich der berufsbildenden Schulen
- zur Erlangung von Schulabschlüssen
- zur Schullaufbahn
- zu Einstellungsmöglichkeiten in den Schuldienst des Freistaates Sachsen

Großenhainer Str. 92
01127 Dresden
(Tel.: 0351 84390)
E-Mail:
poststelle@sbad.smk.sachsen.de

Sprechzeiten:
Dienstag 13.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung



Bundesagentur für Arbeit

DANN KLAPPT'S AUCH MIT DER AUSBILDUNG!

Du hast deine Ausbildung gefunden, bist aber der Meinung, dass schlechte Noten oder andere Hindernisse deinen Ausbildungsweg steinig und schwer machen und einen erfolgreichen Abschluss gefährden könnten? Dann aufgepasst!

Die nötige Unterstützung bieten dir die **ausbildungsbegleitenden Hilfen, kurz abH** genannt, der Agentur für Arbeit. Dieses Programm steht dir zur Seite, bevor es zu spät ist. Sprich einfach mit deinem/-r Berufsberater/-in.

Gemeinsam könnt ihr deine Chance auf einen erfolgreichen Ausbildungsabschluss verbessern.

Das bieten abH:

An mindestens drei Stunden in der Woche erhältst du die persönliche Unterstützung, die du brauchst, zum Beispiel:

- **Nachhilfe in Theorie und Praxis**
- **Vorbereitung auf Klassenarbeiten und Prüfungen**
- **Nachhilfe in Deutsch**

- **Unterstützung bei Alltagsproblemen**
- **Vermittelnde Gespräche mit Ausbildern, Lehrkräften und Eltern**

Ein Bildungsträger mit erfahrenen Ausbildern, Lehrkräften, Sozialpädagoginnen und -pädagogen begleitet dich während der gesamten Zeit. Du bekommst deinen ganz individuellen Förderplan. Die Termine werden mit dir abgesprochen und finden in der Regel nachmittags oder abends statt. Für dich und den Ausbildungsbetrieb entstehen keine Kosten. Die Kosten trägt die Agentur für Arbeit.

Fit für den Berufsstart?

Starte mit dem **BiZ** und der Berufsberatung in den Arbeitsagenturen in Deine berufliche Zukunft!



Berufs Informations Zentrum

Ob du schon einen konkreten Berufswunsch hast oder dich erst einmal orientieren möchtest, für jede Interessenlage gibt es im Berufsinformationszentrum (BiZ) eine Vielzahl von Informationsmöglichkeiten.

Das BiZ ist die Adresse für alle, die sich zu Themen rund um Bildung, Beruf und Arbeitsmarkt informieren wollen. Die Online-Suche nach Ausbildungs- oder Arbeitsstellen sowie das Erstellen professioneller Bewerbungsunterlagen sind natürlich auch im Angebot.

Die Informationen sind inhaltlich strukturiert und in vier unterschiedliche Themeninseln gegliedert: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Berufsinformationszentrum

stehen bei Fragen jederzeit – ohne vorherige Terminvereinbarung – mit Rat und Tat zur Seite.

Bei allen Fragen, die im Zusammenhang mit der Berufs- oder Studienwahl entstehen, helfen dir ausgebil-

dete Beraterinnen und Berater. Im Gespräch werden mit dir individuelle sowie passende Wege für den Start in deine berufliche Zukunft erarbeitet. Sie machen dich auf Chancen, aber auch auf Risiken in deiner Berufswegplanung aufmerksam.

BiZ der Agentur für Arbeit Bautzen

Neusalzaer Str. 2, 02625 Bautzen

Öffnungszeiten:

Mo – Mi 8 – 16 Uhr

Do 8 – 18 Uhr

Fr 8 – 13 Uhr

1. Samstag im Monat 8:30 – 12 Uhr

BiZ der Agentur für Arbeit Pirna

Seminarstr. 9, 01796 Pirna

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do 8 – 16 Uhr

Di 8 – 18 Uhr

Fr 8 – 12 Uhr

BiZ der Agentur für Arbeit Dresden

Budapester Str. 30, 01069 Dresden

Öffnungszeiten:

Mo + Do 8 – 16 Uhr

Di 8 – 18 Uhr

Mi + Fr 8 – 12 Uhr

BiZ der Agentur für Arbeit Riesa

Rudolf-Breitscheid-Str. 35,
01587 Riesa

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr 8 – 12 Uhr

Do 8 – 18 Uhr



+++ Actemium Cegelec GmbH +++ Niederlassung Dresden +++
+++ Am Brauhaus 8 b +++ 01099 Dresden +++

Wir bilden jährlich aus:

- **Mechatroniker (m/w)**
- **Elektroniker (m/w) für Automatisierungstechnik**
- **Elektroniker (m/w) für Betriebstechnik**



Unsere Ansprechpartner in der Personalabteilung:

Stephan Kühne Tel. 03564 / 377-7721

Franziska Biallas Tel. 03564 / 377-7961

Stephan.Kuehne@actemium.de

Franziska.Biallas@actemium.de

www.actemium.de

Die Actemium Cegelec GmbH ist ein starker regionaler Partner der Industrie für Lösungen und Services in der Elektro- und Automatisierungstechnik. Wir planen, installieren und warten elektro- und automatisierungstechnische Anlagen für nahezu alle Branchen und Bereiche. Dabei betreuen wir unsere Kunden ganzheitlich, kompetent und sind vor allem herstellernerneutral.

Möchtest du ein Spezialist für hochkomplexe, rechnergesteuerte Anlagen werden? Dann bist du bei uns genau richtig. Als **Elektroniker für Automatisierungstechnik (m/w)** sorgst du dafür, dass einzelne Komponenten ein automatisch arbeitendes Gesamtsystem bilden.

Unsere **Mechatroniker (m/w)** montieren Maschinen und bauen mechanische, elektrische und elektronische Komponenten zu mechatronischen Systemen zusammen. Weiterhin installieren sie die zur Steuerung notwendige Software und warten die Systeme.

Deine Aufgaben als **Elektroniker für Betriebstechnik (m/w)** umfassen u. a. das Installieren, Warten und Reparieren elektrischer Betriebs-, Produktions- und Verfahrensanlagen, von Schalt- und Steueranlagen sowie von Anlagen der Energieversorgung.

Bist du flexibel, serviceorientiert, kommunikativ und hast gute Umgangsformen? Hast du einen Schulabschluss der Sekundarstufe I oder guten Realschulabschluss bzw. stehst kurz davor? Zählen handwerklich-technische Fähigkeiten zu deinen Stärken? Hast du vielleicht zudem bereits erste elektrotechnische Erfahrungen in einem Praktikum gesammelt? **Wenn du die meisten Fragen mit Ja beantwortet hast, dann sollten wir uns unbedingt kennenlernen!**

Übrigens gehört Actemium auch 2014 wieder zu den Unternehmen, die mit dem Gütesiegel „Top-Arbeitgeber Deutschland“ ausgezeichnet wurden.

INTERESSE FÜR EIN STUDIUM

STÄRKEN UND POTENZIALE ERKENNEN UND EINORDNEN

Durch den Berufspsychologischen Service der Agenturen für Arbeit erfolgt bei Bedarf eine individuelle Unterstützung. Das Angebot beinhaltet unterschiedliche Formen der Begutachtung, Beratung sowie Testverfahren, welche von erfahrenen Psychologen/-innen durchgeführt und begleitet werden.

Ein besonders interessantes Angebot für Jugendliche auf dem Weg zu Abitur oder Fachhochschulreife ist der **Studienfeldbezogene Beratungstest (SFBT)**.

In den Bereichen

- ➔ Naturwissenschaften
- ➔ Ingenieurwissenschaften
- ➔ Informatik/Mathematik
- ➔ Wirtschaftswissenschaften
- ➔ Philologische Studiengänge
- ➔ Rechtswissenschaften

kann man sich gezielt mit fachtypischen Problemstellungen des angestrebten Wahlstudienganges auseinandersetzen.

Selbstverständlich ist die Inanspruchnahme dieser Angebote freiwillig und kostenlos.



Die Studien- und Berufsberater/-innen der Agenturen für Arbeit informieren gern ausführlicher zu den Studienfeldbezogenen Beratungstests.

WEB-ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE

SEI SCHLAU UND NUTZE DAS WORLD WIDE WEB FÜR DEINE BERUFSWAHL!



Das Online-Portal: top-aktuell
Welche Berufe gibt es? Wie gelingt das Praktikum? Worauf muss ich beim Bewerben achten?
Antworten darauf gibt das **Schüler-Portal** auf www.planet-beruf.de.
Die Website enthält Übungen, Checklisten und Aufgaben für alle Stationen im Berufswahlprozess. Interviews mit angesagten Stars, Aktionen und Gewinnspiele oder E-Cards sorgen für die Unterhaltung in der Berufswahl-Welt.

Das **Lehrer-Portal** informiert über aktuelle Entwicklungen auf dem Ausbildungsmarkt. Lehrkräfte finden dort Tipps für den Übergang von Schule in Beruf und Anregungen für die Unterrichtsgestaltung.
Im **Eltern-Portal** finden Erziehungsberechtigte Rat und Hilfe, wie sie die Berufswahl ihres Kindes sinnvoll begleiten können.

BERUFE-Universum

BERUFE-Universum: interaktiv
Wer herausfinden will, welche Berufe zu seinen Stärken und Interessen passen, reist durch das BERUFE-Universum.
Schritt für Schritt führt dich das Programm zu den Berufen, für die du die besten Voraussetzungen mitbringst.



Was soll aus mir werden?

**Ich möchte gern was machen mit ...
Studieren ja, aber was, wo und wie?
Ausbildung ja, aber wie finde ich die richtige?
Oder lieber doch eine Auszeit nach dem Abi oder der
Fachhochschulreife?**

Wer kennt solche Überlegungen nicht?!
Das Online-Portal abi.de beschäftigt sich mit all diesen
Fragen und Themen rund um das Thema Ausbildung, Stu-
dium und Beruf und bietet Antworten mit spannenden
Reportagen und Hintergrundberichten. Hinzu kommen
Videos, Chats und Blogs.



Schau dich schlau!

Hier bekommst du wichtige Informationen zu vielen
Berufen, Ausbildungswegen und beruflichen Tätigkeiten
aus erster Hand. Praktikanten und Azubis stehen selbst
vor der Kamera und berichten hautnah über ihre Berufe.
Sie erzählen, warum sie sich für ihren Beruf entschie-
den haben, was zu ihren täglichen Aufgaben zählt und
natürlich auch, was ihnen an ihrem Beruf besonders viel
Spaß macht.

So erfährst du z. B., wie ein Tag als Bäcker/-in aus-
sieht, was ein/-e Straßenbauer/-in so machen muss
oder was die Aufgaben eines/einer Gesundheits- und
Kinderkrankenpflegers/-pflegerin sind.
BERUFE.TV bietet dir Videos zu über 300 Berufen.
BERUFE.TV gibt es auch als kostenlose Apps für Smart-
phones und Tablets.



Berufsinformationen einfach finden

Du möchtest wissen, welche Aufgaben und Tätigkeiten
dich in einem Beruf erwarten und was du in der Aus-
bildung lernst? BERUFENET hat für dich ausführliche
Informationen über deine Wunschberufe.

Du findest dort Texte über:

- **Tätigkeit:** z. B. Aufgaben, Arbeitsmittel, Verdienst, Weiterbildung
- **Ausbildung:** z. B. Inhalte, Dauer, Zugangsvoraussetzungen, Vergütung, Berufsaussichten nach der Ausbildung
- Berufe, die deinem Wunschberuf ähnlich sind, sogenannte **Alternativberufe**
- **Eignung/Interessen**, die du mitbringen solltest
- **Informationsmöglichkeiten:** Materialien, Adressen und Links



Deine Stellen- und Bewerberbörse

Du hast schon einen passenden Ausbildungsberuf für
dich gefunden? Du willst ein Praktikum machen oder
dich gleich bewerben?

Infos über freie Ausbildungsstellen und Praktika in
deinem Wunschberuf findest du in der JOBBÖRSE der
Bundesagentur für Arbeit.

Erstell dein eigenes Ausbildungsplatzprofil

Du willst nicht nur selbst einen Ausbildungsplatz suchen,
sondern dich auch von einem Arbeitgeber finden lassen?
In der JOBBÖRSE kannst du dich selbst vorstellen und
deinen Ausbildungswunsch beschreiben. Das nennt man
„ein Ausbildungsplatzprofil erstellen“. Dieser Service ist
für dich kostenfrei. Arbeitgeber, die einen Ausbildungs-
platz anbieten, können direkt auf deine Daten zugreifen.



**Bundesagentur
für Arbeit**

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit

Sprich mit den Profis!

Du brauchst Unterstützung bei der Berufswahl und der Ausbildungsstellensuche? Die Berufsberaterinnen und Berufsberater der Agenturen für Arbeit nehmen sich gerne Zeit für dich. Ein Beratungsgespräch in der Berufsberatung kann dir bei deiner Berufswahl und Ausbildungsplatzsuche richtig weiterhelfen. Lass dir dieses Angebot nicht entgehen und vereinbare einen persönlichen Beratungstermin über die **kostenfreie** Service-Rufnummer **Tel. 0800 4 5555 00**.

Die Berufsberater in deiner Region:

Agentur für Arbeit Bautzen
Neusalzaer Str. 2, 02625 Bautzen
E-Mail: Bautzen.151-U25@arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Dresden
Budapester Str. 30, 01069 Dresden
E-Mail: Dresden.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Pirna
Seminarstr. 9, 01796 Pirna
E-Mail: Pirna.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Riesa
Rudolf-Breitscheid-Straße 35,
01587 Riesa
E-Mail: Riesa.151-U25@arbeitsagentur.de

Unser Service für Jugendliche


Deinen eigenen Weg finden: Das bringt Dich weiter!


Die Berufsberaterinnen und Berufsberater in den Agenturen für Arbeit begleiten Dich bei deinem Start in Ausbildung und Studium - individuell, neutral, kostenfrei!


Gleich Termin vereinbaren unter **0800 4 5555 00!**


www.arbeitsagentur.de



 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Bautzen

 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Dresden

 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Pirna

 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Riesa

Heinrichsthaler Milchwerke GmbH in Radeberg stellen Käsespezialitäten für Deutschland und die ganze Welt her.

Erlebe Deine Ausbildung in milchwirtschaftlichen Berufen dort, wo vor über 130 Jahren deutsche Käsegeschichte entstand. Bereits 1884 wurde hier der erste deutsche Camembert hergestellt.

Heute zählen die Heinrichsthaler Milchwerke – einst königlicher Hoflieferant – mit ihrer hochwertigen und zukunftsweisenden Produktion zu den führenden deutschen Käseherstellern.

Profitiere bei Deiner qualifizierten dreijährigen Ausbildung vom Wissen, Können und von den Erfahrungen unserer Ausbilder und Käsemeister. Denn Heinrichsthaler ist seit über 60 Jahren anerkannte Ausbildungsstätte für milchwirtschaftliche Berufe.

Mit dem anerkannten Ausbildungsberuf **Milchtechnologe/-technologin** mit 3-jähriger Lehrzeit bist Du in einem Milch verarbeitenden Betrieb tätig. Deine vielfältigen Arbeitsgebiete reichen von der Annahme der Rohmilch bis hin zur Abfüllung bzw. der Verpackung des fertigen Endprodukts. Das Vorbereiten der Milch für die Weiterverarbeitung gehört ebenso zu Deinen Tätigkeiten wie die Bedienung und Überwachung von modernen Erhitzungs-, Butterungs- und Käsereianlagen.

Darüber hinaus kontrollierst Du während des Herstellungsprozesses laufend die Qualität der Produkte. Mithilfe von meist computergesteuerten Produktionsanlagen sorgst Du für ihre hygienische Abfüllung bzw. Verpackung. Auf die Hygienevorschriften zu achten, ist in diesem Beruf besonders wichtig.

==== **Hochwertige Käseprodukte brauchen hochwertig ausgebildete Fachleute!** ====



Wir bieten Ausbildungsstellen im Beruf

Milchtechnologe/ -technologin

für Beginn **September 2015**.

Dein Profil:

- körperlich belastbar
- naturwissenschaftliches Interesse
 - technisches Verständnis
- ausgeprägtes Hygienebewusstsein
 - gute Noten, besonders in den naturwissenschaftlichen Fächern
 - Zensuredurchschnitt < 3,0
- Schulabschluss: Haupt- oder Realschulabschluss, Abitur

Bitte besuche dazu unsere Website unter:

<http://www.heinrichsthaler.com/index.php/aktuelles/jobs-karriere/ausbildungsplaetze>

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Heinrichsthaler Milchwerke GmbH

Großröhrsdorfer Str. 15

01454 Radeberg

<http://www.heinrichsthaler.com>

Tip:

Du arbeitest gerne am Computer und scheust dich nicht davor auch knifflige Probleme zu beheben, die damit verbunden sein können? Über passende Berufsbilder kannst du dich in dieser Ausbildungsguide informieren.

DRUCKEREI VETERS

JETZT BEWERBEN
**AUSBILDUNG
MIT ZUKUNFT**
JETZT BEWERBEN

**DEINE
ZUKUNFT
MIT UNS!**

AUSBILDUNG 2015

Druckerei Veters GmbH & Co. KG · Gutenbergstr. 2 · 01471 Radeburg



„Seit ich die Ausbildung begonnen habe, achte ich auch privat darauf, was in meinem Kühlschrank landet“

Robin Epinger, 19 Jahre
Kaufmann im Einzelhandel bei Kaufland, 1. Ausbildungsjahr

Über den Beruf

Dein Arbeitstag als Kaufmann im Einzelhandel ist sehr abwechslungsreich – jeder Tag ist anders. Du räumst beispielsweise die Ware ein oder bist an der Kasse im Einsatz. Außerdem bist du auch dafür zuständig, Waren, die im Angebot sind, optimal zu präsentieren. Du überlegst dir, wie du das Sortiment am besten aufbauen könntest, damit es gleich ins Auge sticht, und wie du die Preise der Artikel gut anordnest. Meistens arbeitest du im Team. Aber auch wenn du auf Aufgaben alleine erledigen musst, ist immer jemand ansprechbar, der dich unterstützt oder dir bei Fragen weiterhelfen kann. Dadurch, dass du überwiegend mit Kunden in Kontakt stehst, hast du natürlich große Verantwortung.

Die Ausbildung ist in drei Ausbildungsjahre gegliedert, wobei du bei guten Noten auch verkürzen kannst. Während der Ausbildung durchläufst du alle Abteilungen, damit du umfassende Kenntnisse erwirbst. Der Berufsschulunterricht findet bei dir in Stuttgart statt. Dort ist das Niveau hoch und du bekommst eine optimale Ausbildung. Außerdem ist der Lehrplan speziell auf Kaufland ausgerichtet, so ist der Unterricht viel praxisorientierter. Für den Beruf des Kaufmanns im Einzelhandel solltest du aufgeschlossen sein und ein gewisses kaufmännisches Interesse mitbringen. Für diese Ausbildung benötigst du mindestens den mittleren Schulabschluss. Kaufland bietet aber für jeden Schulabschluss eine Möglichkeit.

Mein Weg in den Beruf

Ich habe mein Fachabitur am technischen Berufskolleg abgeschlossen. Studieren kam für mich nicht infrage und

mein Interesse galt schon immer dem kaufmännischen Bereich. Ich habe die Stellenanzeige für diese Ausbildung auf einem Stellenportal gefunden. Dann habe ich eine Kurzbewerbung abgegeben und ein Praktikum absolviert. In einigen Bereichen ist es üblich, dass du als zukünftiger Azubi vorher ein Praktikum durchläufst. Das hat den Vorteil, dass du gleich zu Beginn siehst, ob dir die Aufgaben gefallen.

Meine Ziele

Ich wünsche mir für meine weitere Ausbildungszeit, dass es genau so toll bleibt, wie es derzeit ist. Ich wurde hier mit offenen Armen empfangen. Das Betriebsklima ist toll und ich arbeite in einem guten Team. Kaufland bietet außerdem viele Weiterbildungsmöglichkeiten. Die Übernahmechancen stehen gut, denn das Unternehmen legt auch viel Wert darauf, dass die eigenen Azubis nach ihrer Ausbildungszeit festversetzt werden. Die Karriere-möglichkeiten im Anschluss an die Ausbildung sind wirklich gut.

Mein Plus im Privatleben

Ich schätze sehr, dass ich bei der Ausbildung, durch den vielen Kundenkontakt, den Umgang mit den unterschiedlichsten Menschen gelernt habe. Toll ist auch, dass du die ganze Bandbreite der Produkte kennenlernst. Deshalb achte ich auch seit Beginn meiner Ausbildung darauf, was in meinem privaten Kühlschrank landet.





Hier bin ich richtig!



Eine Top-Zukunft beginnt mit einem Top-Einstieg

Wir sind mehr als ein erfolgreiches internationales Handelsunternehmen: Wir sind ein Arbeitgeber, bei dem aus vielen Kollegen ein großes Team wird. Aus Jobs sichere Arbeitsplätze und aus Arbeitsplätzen echte Zufriedenheit.

Du bist ein starker Teamplayer, der Stabilität, Offenheit und Verlässlichkeit schätzt? Dann bist Du hier genau richtig! Wir bieten Dir vielfältige Möglichkeiten, um erfolgreich in Deine Ausbildung oder Dein Duales Studium zu starten.

Deine Einstiegsmöglichkeiten:

- Abiturientenprogramm
- Verkäufer (w/m)
- Kauffrau/-mann im Einzelhandel
- BWL – Konsumgüter-Handel

Die Teilnahme an spannenden Projekten, eine angenehme Arbeitsatmosphäre und freundliche Kollegen warten auf Dich.

Werde Teil unseres Teams!



Wir freuen uns auf Deine
Online-Bewerbung.
Weitere Infos findest Du auf
unserer Internetseite.
www.kaufland.de/arbeitgeber



Werde Marchéaner/in!

Ob in Europa, Asien oder Nordamerika – bei Marché® stehen die Gastfreundschaft und die Leidenschaft für frische Produkte im Mittelpunkt.



Teilst du unsere Begeisterung für den ultimativen Frische-Kick? Dann bist du die perfekte Ergänzung für unser frisches Marché® Team!

Wir suchen für unseren Betrieb in Dresden

Auszubildende Fachmann / Fachfrau für Systemgastronomie

Be smart - und mache deine Ausbildung bei Marché. Bei uns lernst du, wie man professionell alle Wünsche der Gäste erfüllt, routiniert arbeitet, ansprechend Produkte präsentiert und clever Dienstpläne erstellt sowie Kosten kontrolliert - gleichzeitig zeigen wir dir auch, wie du geschmackvoll kochst und bäckst. Pffiffige Ideen sind bei uns jederzeit willkommen.

Übrigens - bei uns fahren besonders smarte Auszubildende auch Smart. Gehörst du zu den fünf Besten deines Jahrgangs, fährst du für ein Jahr kostenlos eines unserer schicken Azubi-Mobile.

Zögere nicht und bewirb dich per Mail unter frische.Ausbildung@marche-int.com

Oder direkt bei

Marché Mövenpick Deutschland GmbH
Marché Dresden
Jacqueline Posern
Wiener Platz 4
01069 Dresden



MARCHÉ INTERNATIONAL



marche-restaurants.com



Die Ausbildung für Weltverbesserer:
#regional #sozial #menschlich

 Ostsächsische Sparkasse Dresden

Mit einer Ausbildung bei der Sparkasse kannst du dich verwirklichen, mit vielen Menschen in Kontakt kommen, unsere Region mitgestalten und deine Karriere starten. Bewirb dich für unsere Ausbildung zum Bankkaufmann/-frau oder einem BA-Studiengang in den Fachrichtungen Bankwirtschaft und Immobilien.
www.ostsaechsische-sparkasse-dresden.de/karriere

Inserentenverzeichnis

INSERENTENVERZEICHNIS

Duravit Sanitärporzellan Meißen GmbH	U2, 1
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden ...	2
Actemium Cegelec GmbH	5
Heinrichsthaler Milchwerke GmbH	9
Druckerei Vettters GmbH & Co. KG	9
Kaufland Warenhandel GmbH & Co KG	10, 11
Marché Restaurants Deutschland GmbH	12
Ostsächsische Sparkasse Dresden	12
Kiesel Ost GmbH	12
Wolff & Müller Regionalbau GmbH & Co. KG	15
Gerodur MPM Kunststoffverarbeitung GmbH & Co. KG	15
TG Autohandels GmbH	17
Emons Spedition GmbH	19
Apogepha Arzneimittel GmbH	19
Handwerkskammer Dresden	18
Leibnitz-Institut für Polymerforschung Dresden e. V.	21
X-FAB Dresden GmbH & Co. KG	21
Globalfoundries LLC & Co. KG	23
ALDI GmbH & Co. KG	23
Radeberger Gruppe KG	29
Rosti GP Germany GmbH	31
Theegarten-Pactec GmbH & Co. KG	33
PTFE Nünchritz GmbH & Co. KG	35
SBS Metalltechnik GmbH	35
Konsum Dresden eG	36
Lorenz Nuss GmbH	37
Handelshof Riesa GmbH	37
Klinik Bavaria	40
Nehlsen-BWB Flugzeug-Galvanik Dresden GmbH & Co. KG	44
Dachser GmbH & Co. KG	45
BASF Schwarzheide GmbH	47
IKK Classic	49
Ditter Plastic GmbH Meißen	49
Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH	49
TMD Friction GmbH	51
SUSA S. Sauer GmbH & Co. KG	51
König & Bauer AG	U3
Prinovis Ltd. & Co. KG	U3

U = Umschlagseite



Ausbildung bei Kiesel ab August 2015

Mit uns die spannende Welt der Baumaschinen entdecken!



Seit der Gründung vor über 55 Jahren hat sich die Kiesel Gruppe zu einem professionellen Unternehmen entwickelt, das sich den Charakter eines mittelständischen Familienunternehmens bewusst bewahrt hat. Heute sind wir als Großhändler mit

700 Mitarbeitern an 34 Standorten in Deutschland der kompetente Ansprechpartner für Bau-, Materialumschlag- und Gebrauchtmachines sowie Exklusivpartner von Hitachi, Mecalac, Giant und Terex Fuchs.

Als innovatives und stetig wachsendes Dienstleistungsunternehmen bieten wir attraktive Ausbildungsplätze zum

Mechatroniker für Land- und Baumaschinentechnik (m/w) mit Schwerpunkt Baumaschinen

am Standort Dresden mit Start im August 2015.

Wir bieten:

- >> Gezielte Förderung durch die Kiesel Akademie
- >> Qualifiziertes & erfahrenes Ausbildungsteam
- >> Dynamisches & kollegiales Umfeld
- >> Hohe Übernahmequoten

Mehr über uns & Ihre Ausbildungschancen:



Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Kiesel Ost GmbH · Mario Oehmigen · Bahnhofstraße 15 · 01156 Dresden
oder per E-Mail an: ausbildung@kiesel.net



Übersicht der Ausbildungsberufe

ÜBERSICHT DER AUSBILDUNGSBERUFE

(STAND: FEBRUAR 2015)

Verkauf und Verwaltung

- Kaufmann für Versicherungen und Finanzen
- Kaufmann im Einzelhandel
- Bankkaufmann
- Buchhändler
- Florist
- Kaufmann für Bürokommunikation
- Kaufmann im Gesundheitswesen
- Industriekaufmann
- Automobilkaufmann
- Bürokaufmann
- Drogist
- Immobilienkaufmann
- Informations- und Telekommunikationssystem-Kaufmann
- Medienkaufmann Digital und Print
- Musikalienhändler
- Kaufmann für audiovisuelle Medien
- Kaufmann für Dialogmarketing
- Kaufmann im Groß- und Außenhandel
- Kaufmann für Touristik und Freizeit
- Kaufmann für Marketingkommunikation
- Kaufmann für Verkehrsservice
- Personaldienstleistungskaufmann
- Reiseverkehrskaufmann
- Tankwart

Elektrik und Elektronik

- Elektroniker mit Fachrichtung Automatisierungstechnik
- Elektroniker mit Fachrichtung Betriebstechnik
- Elektroanlagenmonteur
- Industrie-Isolierer
- Industrieelektriker
- IT-Systemelektroniker
- Technischer Systemplaner
- Elektroniker mit Fachrichtung Energie und Gebäudetechnik

- Elektroniker mit Fachrichtung Geräte und Systeme
- Elektroniker mit Fachrichtung Informations- und Telekommunikationstechnik
- Elektroniker mit Fachrichtung Luftfahrttechnische Systeme
- Elektroniker mit Fachrichtung Maschinen- und Antriebstechnik

Medien und Design

- Buchbinder
- Medientechnologe Druckverarbeitung
- Bodenleger
- Fahrzeuglackierer
- Berufsfotograf
- Friseur
- Fotomedienfachmann
- Gestalter für visuelles Marketing
- Gold- und Silberschmied
- Maskenbildner
- Mediengestalter Bild und Ton
- Mediengestalter Digital und Print
- Mediengestalter Flexograf
- Raumausstatter
- Technischer Produktgestalter
- Landschaftsgärtner

Textilindustrie

- Änderungsschneider
- Siebdrucker
- Maßschneider
- Modeschneider
- Modenäher
- Textilreiniger
- Papiertechnologe
- Produktveredler Textil
- Produktionsmechaniker Textil
- Produktprüfer Textil
- Textilmaschinenführer

Chemie, Bio, Physik

- Chemielaborant
- Biologielaborant
- Baustoffprüfer
- Chemikant
- Feinoptiker
- Mikrotechnologe
- Physikalaborant
- Werkstoffprüfer
- Biologisch-technischer Assistent (BTA)
- Fachkraft für Abwassertechnik
- Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
- Pharmakant
- Pharmazeutisch-technischer Assistent (PTA)
- Produktionsfachkraft Chemie
- Lacklaborant
- Schädlingsbekämpfer

Logistik

- Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung
- Berufskraftfahrer
- Binnenschiffer
- Fachkraft für Hafenlogistik
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice
- Fachkraft im Fahrbetrieb
- Fachlagerist
- Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung
- Servicefahrer

Bau und Handwerk

- Baugeräteführer
- Estrichleger
- Fachkraft für Holz- und Bautenschutzarbeiten
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger
- Gerüstbauer
- Ausbaufacharbeiter
- Asphaltbauer

Die Berufsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher und männlicher Form.

WOLFF & MÜLLER wurde 1936 gegründet und ist heute eines der führenden Bauunternehmen Deutschlands in privater Hand. Das mittelständische Familienunternehmen mit Hauptsitz in Stuttgart erwirtschaftete 2013 einen Umsatz von 600 Mio. Euro. Mit 1.800 Mitarbeitern an 27 Standorten im Bundesgebiet ist die **WOLFF & MÜLLER** Gruppe überall dort vertreten, wo hoch spezialisierte und effektive Lösungen gefordert sind: im Hoch- und Industriebau, Stahlbau, bei der Bauwerkssanierung, im Tief- und Straßenbau sowie Spezialtiefbau. Dazu kommen eigene Gesellschaften und Unternehmensbeteiligungen in der Rohstoffgewinnung und im baunahen Dienstleistungssektor.

Mehr Informationen auf der Website
www.wolff-mueller.de



LET'S WORK

**DEIN KARRIERESTART
BEI WOLFF & MÜLLER**

Für unseren Standort in Dresden suchen wir Auszubildende zum/r:

- **Straßenbauer (m/w)**
- **Beton- und Stahlbetonbauer (m/w)**
- **Baugeräteführer (m/w)**
- **Maurer (m/w)**

Interesse geweckt? Dann steht euch unsere Ausbildungsbeauftragte Silvia Walter zur Verfügung.
 Telefon: 0351 4 29 16 20
 Mail: silvia.walter@wolff-mueller.de

Infos zu den einzelnen Berufen gibts hier:
WWW.AZUBI.WOLFFMUELLER.DE



„Hier kann man internationale Luft schnuppern.“
 Jessica Hohlfeld, Azubi bei Gerodur.
 Für Kunden aus Ost- und Westeuropa produzieren wir hochwertige Kunststoffrohre für den Tiefbau sowie Trinkwasser- und Fußbodenheizungsrohre für Sanitär- und Heizungsinstallationen.



Bei uns schaut niemand in die Röhre

Als Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik bist Du in der industriellen Fertigung tätig und betreust elektronisch gesteuerte Maschinen zur Herstellung von Rohren aus Kunststoff.

Du lernst die vollautomatischen Produktionslinien anzufahren und einzurichten und wie wichtig es ist, bei technischen Störungen schnelle Problemlösungen zu generieren. Qualitätskontrollen und Einhaltung von Umweltschutz- und Energieeffizienzzielen gehören ebenfalls zu Deinen Aufgaben.

Du bist technisch und handwerklich begabt, hast Interesse an der Arbeit mit hochtechnisierten Maschinen und den naturwissenschaftlichen Fächern? Dann warten interessante Aufgaben auf Dich!



Studienmöglichkeiten

- duales Studium (BA)
Diplom-Wirtschaftsingenieur /-in,
- Fachrichtung Kunststofftechnik
- duales Studium (BA)
Diplom-Betriebswirt /-in, Handel
- KIA Studium Mechatronik, FH Zittau,
Bachelor of Engineering /
Diplom-Ingenieur (FH)

Ausbildungsmöglichkeiten

- Verfahrensmechaniker /-in für
Kunststoff- und Kautschuktechnik
- Mechatroniker /-in
- Maschinen- und Anlagenführer /-in
- Industriekaufmann /-kauffrau
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Werkzeugmechaniker /-in

Das bieten wir Dir

- ordentliche Arbeitsplätze
- bestmögliche Ausbildungsbetreuung
- Übernahme nach Abschluss der Ausbildung
(wir bilden nur für eigenen Bedarf aus)
- Teilnahme an Messen und Veranstaltungen

Ansprechpartner

Axel Mantey [Technischer Leiter]
 Tel.: + 49 3596 5833-0
a.mantey@gerodur.de

Kontakt

Gerodur MPM
 Kunststoffverarbeitung GmbH & Co. KG
 Andreas-Schubert-Straße 6
 01844 Neustadt / i. Sa.
www.gerodur.de

Übersicht der Ausbildungsberufe

- Bauten- und Objektbeschichter
- Bauzeichner
- Dachdecker

- Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice

- Drechsler
- Fachkraft für Straßen- und Verkehrstechnik

- Flachglasmechaniker

- Geigenbauer
- Gerber

- Gleisbauer
- Glaser

- Graveur
- Hochbaufacharbeiter

- Holzbearbeitungsmechaniker
- Industriekeramiker

- Kanalbauer
- Klempner

- Maler und Lackierer
- Maurer

- Metallblasinstrumentenmacher
- Ofen- und Luftheizungsbauer

- Orthopädiemechaniker und Bandagist
- Orgel- und Harmoniumbauer

- Bergbautechnologe
- Bodenleger

- Bauwerksabdichter
- Gebäudereiniger

- Holzmechaniker
- Parkettleger

- Rohrleitungsbauer
- Schilder- und Lichtreklamehersteller

- Schornsteinfeger
- Straßenbauer

- Stuckateur
- Tiefbaufacharbeiter

- Tischler
- Uhrenmacher

- Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer

- Zimmerer

Gastgewerbe und Lebensmittel

- Koch
- Restaurantfachmann
- Automatenfachmann
- Bäcker
- Beikoch
- Brauer und Mälzer
- Fachkraft für Fruchtsafttechnik
- Fachkraft im Gastgewerbe
- Fachkraft für Lebensmitteltechnik
- Fachkraft für Systemgastronomie
- Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk
- Fleischer
- Hauswirtschaftler
- Hotelfachmann
- Hotelkaufmann
- Kaufmann für Tourismus und Freizeit
- Konditor
- Speiseeishersteller
- Weinküfer

Soziales, Pflege und Gesundheit

- Altenpfleger
- Augenoptiker
- Diätassistent
- Ergotherapeut
- Erzieher
- Gesundheits- und Krankenpfleger
- Heilerziehungspfleger
- Hörgeräteakustiker
- Kosmetiker
- Krankenpflegehelfer
- Logopäde
- Medizinischer Fachangestellter
- Medizinisch-technischer Radiologieassistent
- Orthopädienschuhmacher
- Physiotherapeut
- Sportfachmann
- Sport- und Fitnesskaufmann
- Rettungsassistent

- Tierpfleger
- Zahntechniker

IT, Computer

- Informatikkaufmann
- Mathematisch-technischer Softwareentwickler
- Fachinformatiker
- Fachinformatiker, Fachrichtung Systemintegration
- IT-Systemkaufmann
- Systeminformatiker
- Technischer Assistent für Informatik (TAI)

Metallverarbeitung, Maschinenbau und Mechanik

- Fertigungsmechaniker
- Zerspanungsmechaniker
- Anlagenmechaniker
- Beton- und Stahlbetonbauer
- Feinwerkmechaniker
- Fertigungsmechaniker
- Fräser
- Gießereimechaniker
- Industriemechaniker
- Karosserie und Fahrzeugbau-mechaniker
- Kfz-Servicemechaniker
- Konstruktionsmechaniker

Weitere Ausbildungsberufe

- Bestattungsfachkraft
- Fachkraft für Schutz und Sicherheit
- Fachkraft für Kurier-, Express und Postdienstleistungen
- Fachkraft für Veranstaltungstechnik
- Fahrradmonteur
- Fahrzeuginnenausstatter
- Naturwerksteinmechaniker
- Oberflächenbeschichter
- Servicekraft für Schutz und Sicherheit
- Fluggerätemechaniker

Die Berufsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher und männlicher Form.

Info!

Modeberufe vermeiden! Schaut weit über den beruflichen Tellerrand hinaus. Da gibt es inzwischen weit mehr interessante Berufe als die, die seit Jahren zu den beliebtesten gehören.

... Und jedes Jahr kommt eine Vielzahl neuer Berufe hinzu!

Verabschiede dich von dem Vorurteil, ... dass das „große Geld“ nur im Büro verdient wird. Wirf einen Blick auf die breite Palette der Ausbildungsberufe, z. B. im Metall- oder Elektrobereich oder im Gastgewerbe etc. Mit Sicherheit wirst du die eine oder andere interessante Alternative mit attraktiven beruflichen Perspektiven für dich entdecken.

Talent trifft Stern. Wir suchen EUCH!

Ihr möchtet eine Ausbildung in einem zukunftsorientierten und innovativen Unternehmen absolvieren? Wir sind seit über 20 Jahren in der Lausitz mit 8 Standorten und ca. 250 Mitarbeitern vertreten.



Kraftfahrzeugmechatroniker/in

Das mache ich:

- Fahrzeuge nach amtlichen Vorgaben prüfen und untersuchen
- Arbeitsabläufe planen und kontrollieren, Arbeitsergebnisse bewerten
- Fehler oder Störungen an Pkw, Transporter & Lkw bzw. deren Systemen und Bauteilen diagnostizieren und deren Ursachen feststellen
- Fahrzeuge und ihre Systeme warten, prüfen und einstellen
- Bauteile und Baugruppen montieren, demontieren und Instand setzen
- Fahrzeugsysteme aus-, um- und nachrüsten
- Fahrzeuge und ihre Systeme bedienen und in Betrieb nehmen

Automobilkaufmann / -frau

Das lerne ich kennen:

- Betriebsorganisation, Personalwirtschaft, Ausbildung, Gesundheits- und Umweltschutz im Ausbildungsbetrieb
- bürowirtschaftliche Abläufe sowie Informations- und Kommunikationssysteme in der Automobilwirtschaft
- kaufmännische Steuerung und Kontrolle im Kfz-Betrieb
- Lagerwirtschaft, Vertrieb von Fahrzeugen und Marketing im Autohaus
- Finanzdienstleistungen und Versicherungen
- Serviceleistungen und betriebspezifische Dienstleistungen des Ausbildungsbetriebes

Lernt uns kennen. Bei einem Praktikum.

Was kommt nach der Schule? Was macht mir richtig Spaß und welcher Beruf entspricht meinen Neigungen? Sind das Fragen, die Euch beschäftigen? Damit Ihr erste Eindrücke von möglichen Berufen bekommt, nutzt die Chance und absolviert ein Praktikum in unserem Unternehmen. Bewerbungen sind jederzeit per Post oder E-Mail möglich.



Mercedes-Benz



TGAUTOHANDEL

Bautzen • Görlitz • Hoyerswerda • Kamenz • Löbau • Senftenberg • Weißwasser • Zittau

www.tgautohandel.de

Bewerbungen bitte an:

TG Autohandels GmbH • Gewerbegebiet Nardt / Ackerstraße 1 • 02977 Hoyerswerda
oder per E-Mail an: peter.kastner@tg-gruppe.com

Ansprechpartner der Ausbildungsberatung

 **ANSPRECHPARTNER**
FÜR DIE AUSBILDUNGSBERATUNG**Akademie für berufliche Bildung gGmbH**

Gasanstaltstraße 3–5
01237 Dresden
Telefon: 0351 2585689-50
Telefax: 0351 2585689-90
www.ausbildung-und-studium.de/dresden/home

**Kompass Job-in-Club**

im Otto-Dix-Center
Reicker Str. 60
ODC 2. OG
01219 Dresden
Telefon: 0351 438889-22 und
0351 438889-27
Telefax: 0351 43888923
E-Mail: kompass_dresden@gmx.de
www.kompass-in-dresden.de

**JugendInfoService Dresden Jugendamt**

Waisenhausstraße 8
01067 Dresden
Telefon: 0351 4976684
Telefax: 0351 4976685
E-Mail: info@jugendinfoservice.de
www.jugendserver-dresden.de

**AWO Kompetenzzentrum „Jobbörse“**

Reisewitzer Straße 13
01159 Dresden
Telefon: 0351 2137321
Telefax: 0351 2137324
E-Mail: jb@junge-jobs.de
www.junge-jobs.de

**Sächsische Bildungsagentur (SBA) Regionalstelle Dresden**

Großhainer Straße 92
01127 Dresden
Telefon: 0351 84390
Telefax: 0351 8439301
www.sba.smk.sachsen.de/sbad.htm

**Handwerkskammer Dresden**

Am Lagerplatz 8
01099 Dresden
Ausbildungsberater Thomas Götzke
Telefon: 0351 4640-964
E-Mail: thomas.goetze@hwk-dresden.de

Tipp:

"Wie kommen Sie auf unser Unternehmen?" Die perfekte Antwort im Bewerbungsgespräch: "Ich habe Ihre Anzeige in dieser Ausbildungsguide gelesen."



WWW.HWK-DRESDEN.DE

**Such dir
deine Lehrstelle.
Bevor es deine
Eltern tun.**

AUSBILDUNGSBERATUNG HANDWERKSKAMMER DRESDEN
TELEFON: 0351 4640-964 | BERUFSBILDUNG@HWK-DRESDEN.DE



DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Pharmakant/in

Ausbildungszeit: 3,5 Jahre

Der Beruf des Pharmakanten bietet vielfältige und interessante Einsatzmöglichkeiten in der pharmazeutischen Industrie. Sie erlernen unterschiedliche Fertigungstechnologien zur Herstellung von Arzneimitteln und werden mit den Qualitätsbestimmungen im Arzneimittelbereich vertraut gemacht. Die dreieinhalbjährige Ausbildung umfasst ein breites Spektrum theoretischer und praktischer Ausbildungsinhalte.



APOGEPHA Arzneimittel GmbH, Kyffhäuserstraße 27, 01309 Dresden,
Tel. 0351 3363-3, Fax 0351 3363-440, ausbildung@apogepha.de, www.apogepha.de

APOGEPHA
Ihr Partner in der Urologie



Deine Ausbildung bei APOGEPHA

Die APOGEPHA Arzneimittel GmbH ist ein mittelständisches, familiengeführtes Pharmaunternehmen mit Sitz in Dresden, das sich auf die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von Arzneimitteln in der Urologie spezialisiert

hat. In diesem Therapiegebiet verfügen wir über langjährige Erfahrungen. Zur Produktpalette gehören Arzneimittel zur Behandlung von Blasen- und Miktionsbeschwerden bei Erwachsenen und Kindern, Harnwegsinfektionen sowie Harnblasen- und Prostatakrebs.

Der Großteil der Produkte wird am Herstellungsstandort in Dresden gefertigt. Die moderne Fertigungsstätte ist auf die Entwicklung und Herstellung fester Arzneiformen ausgerichtet und sichert höchste internationale Qualitätsstandards. Unser Ziel und Anspruch ist es, den Patienten hochwertige und sichere

Medikamente anzubieten. Dieser Anspruch wird getragen von einem kompetenten, erfahrenen und motivierten Mitarbeiterteam, das sich seiner Verantwortung für die Gesundheit der Patienten bewusst ist. Deshalb hat für uns die Ausbildung im eigenen Haus eine große Bedeutung.

Für das neue Ausbildungsjahr suchen wir:

- Auszubildende/n Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)
- Auszubildende/n Chemielaborant/in
- Auszubildende/n Industriekaufmann/-frau
- Auszubildende/n Mechatroniker/in
- Auszubildende/n Pharmakant/in
- außerdem bieten wir ein duales Studium an der Berufsakademie Dresden – Fachrichtung Betriebswirtschaft/Studiengang Industrie an.

Mehr Informationen dazu unter: www.apogepha.de.

Für Rückfragen zur Ausbildung und Bewerbung steht Frau Sandra Haucke, Mitarbeiterin Personal und Ausbildungskoordinatorin, gern zur Verfügung.

Sei clever - Ausbildung bei Emons

Deine Zukunft in der Logistik-Branche

Seit der Firmengründung im Jahre 1928 steht der Name Emons für zuverlässige und flexible Transport- und Logistikdienstleistungen.

Wir bilden aus:

- Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung
- Fachlagerist/in
- Berufskraftfahrer/in

Starte mit Dresden in Deine Zukunft!

Emons Spedition GmbH | Frau Katrin Kropp | E-Mail katrin.kropp@emons.de | Telefon +49 351 4296-110 | Internet www.emons.de



Tipps für Schulabgänger

TIPPS FÜR SCHULABGÄNGER

Fertig mit der Schule – und jetzt?

Für Schulabgänger ist es zunächst wichtig, sich für einen Beruf zu entscheiden. Um dir über die richtige Berufswahl klar zu werden, solltest du dir zunächst folgende Fragen stellen: Was kann ich besonders gut? Worin liegen meine Schwächen? Würde mir Arbeit an der frischen Luft mehr Spaß machen als im Büro? Wertvolle Tipps hierzu liefert beispielsweise das abi Berufswahl-Magazin. Viele Infos, Tipps, Reportagen und Berichte rund um Ausbildung, Studium und Beruf helfen dir, die richtige Entscheidung zu treffen.

Reinklicken: www.abi-magazin.de

Der beste Weg in den Beruf – das Praktikum

Hast du dich dann für eine Richtung entschieden, stellt sich die Frage nach dem geeigneten Ausbildungsbetrieb. Am besten schnupperst du einfach mal unverbindlich „Ausbildungsluft“ in einem Betrieb deiner Wahl. Ein Praktikum ist nämlich der beste Weg, das Unternehmen und die Ausbildung näher kennenzulernen. Und wer weiß? Vielleicht hast du anschließend die Möglichkeit, dort deine Ausbildung zu beginnen.

Reinklicken: www.unicum.de

Wo soll ich mich bewerben?

Oft besteht das Problem, dass es zu wenig offene Lehrstellen gibt. Da ist es wichtig, sich ständig auf dem Laufenden zu halten. Schließlich möchtest du ja deine Chance auf eine passende Ausbildungsstelle nicht verpassen. Hier lohnt sich ein Blick auf die Website der Arbeitsagenturen. Für jede Stadt gibt es eigene Seiten, die einen Informationsservice, einen Überblick über offene Ausbildungsstellen sowie ein Diskussionsforum anbieten, in dem du dich mit anderen Ausbildungssuchenden austauschen kannst.

Reinklicken: www.arbeitsagentur.de

Tipps:

Auch wenn es nicht auf Anhieb mit der Bewerbung klappt – nur nicht nervös werden. Bitte Freunde und Verwandte, dich zu unterstützen. Hilfreiche Tipps findest du außerdem in diesem Ausbildungsguide.





Du liebst MikroChips?

Wir auch!

X-FAB

Bewirb Dich jetzt für eine Ausbildung als

- Mechatroniker/in
 - Produktionsfachkraft Chemie
 - Chemielaborant/in
 - Elektroniker/in für Automatisierungstechnik
- oder für ein duales Studium in den Fachrichtungen
- Elektrotechnik (in Kooperation mit der BA Bautzen)
 - Informationstechnik (in Kooperation mit der BA Dresden)
 - Verfahrenstechnik (in Kooperation mit der HS Osnabrück)



Stichwort
[X/FAB Dresden Karriere](#)

Ausbildung & Studium bei X-FAB

WIR ENTWICKELN ZUKUNFT. AUCH DEINE ZUKUNFT.

Die X-FAB ist ein global agierendes Halbleiterunternehmen und fertigt als sogenannte Foundry Siliziumwafer für gemischt analog-digitale integrierte Schaltkreise.

Weltweit beschäftigt die X-FAB derzeit ca. 2.400 hoch qualifizierte Mitarbeiter an den fünf Standorten in Erfurt, Dresden und Itzehoe (Deutschland), Lubbock (USA) sowie Kuching (Malaysia). Wenn du dich für Hochtechnologie im Mikrometerbereich begeistern kannst und einen zukunfts-

orientierten Ausbildungs-/Studienplatz suchst, dann bist du bei uns richtig.

Weitere Informationen:

X-FAB Dresden GmbH & Co. KG
Eileen Kiesewetter, Personalreferentin
Grenzstraße 28, 01109 Dresden
HR-Dresden@xfab.com
www.xfab.com/ausbildung

X-FAB



Tipp:

Worin bist du besonders gut? Was tust du gerne und was magst du überhaupt nicht? Möchtest du im Freien arbeiten oder lieber in einem Büro? In diesem Take-off findest du hilfreiche Tipps.



Am

Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden e. V.

werden jährlich ausgebildet:

Chemielaboranten/-laborantinnen

Zur Ausbildung: Es handelt sich um eine betriebliche Ausbildung im dualen Verbund mit dem Berufsschulzentrum Radebeul und der Sächsischen Bildungsgesellschaft für Umweltschutz und Chemieberufe Dresden.

Einstellungsvoraussetzungen: Realschulabschluss oder Abitur mit guten Noten im naturwissenschaftlichen Bereich und im Fach Englisch.

Biotechniker/-innen

Zur Ausbildung/zum Studium: Es handelt sich um ein Studium an der Berufsakademie Sachsen – Staatliche Studienakademie Riesa. Das IPF fungiert als Ausbildungsbetrieb. Die Studenten beenden das Studium als Bachelor of Science.

Einstellungsvoraussetzungen: Abitur mit guten Noten im naturwissenschaftlichen Bereich und im Fach Englisch.

Industriemechaniker/-innen

Zur Ausbildung: Es handelt sich um eine betriebliche Ausbildung im Verbund mit dem Berufsschulzentrum Freital.

Einstellungsvoraussetzungen: Realschulabschluss oder Abitur mit guten Noten im naturwissenschaftlichen Bereich.

Die Vergütung aller Ausbildungsrichtungen erfolgt nach dem TVA-L BbIG.

Bewerbungen bitte an folgende Adresse senden:
Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden e. V.
Personalabteilung
Hohe Straße 6 • 01069 Dresden

Berufsorientierung

→ FÖRDERUNG FÜR SCHULABGÄNGER

Zukünftige Azubis können bereits bei der Suche eines Ausbildungsplatzes gefördert werden. Ist der Antragsteller bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldet, können unter Umständen Reise- und Bewerbungskosten sowie Übergangshilfen übernommen werden. Außerdem kann ein Zuschuss für einen notwendigen Umzug gewährt werden. Selbst Arbeitskleidung und Arbeitsgeräte können bezuschusst werden.



Nähere Auskünfte gibt es hier:
www.arbeitsagentur.de

BaföG – nicht nur für Studenten!

Viele wissen gar nicht, dass nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) nicht nur ein Studium finanziell unterstützt werden kann. Auch für den Besuch von weiterführenden allgemeinbildenden Schulen, Berufsfachschulen, Fachschul-, Fachoberschul- und Berufsschulklassen, Berufsaufbauschulen, Abendhauptschulen, Abendrealschulen, Abendgymnasien, Kollegs sowie höheren Fachschulen und Akademien kann man finanzielle Hilfe bekommen – und die gilt für die gesamte Dauer der Ausbildung. Davon ausgenommen sind allerdings betriebliche oder überbetriebliche Ausbildungen im dualen System. Zudem ist es Voraussetzung, dass der Auszubildende bei Förderungsbeginn jünger als 30 Jahre ist. Die finanziellen Aufwendungen beinhalten

normalerweise einen Kranken- und Pflegeversicherungszuschlag sowie einen Mietkostenzuschlag. Anders als Studenten müssen Berufsschüler den Zuschlag später nicht zurückzahlen.

Nähere Informationen hierzu gibt es auf der Internetseite des Bundesministeriums für Bildung und Forschung www.das-neue-bafoeg.de.



Duale und überbetriebliche Ausbildung

Aber auch eine duale Ausbildung oder eine Ausbildung in einer überbetrieblichen Einrichtung kann gefördert werden. Voraussetzung dafür ist, dass der Auszubildende nicht mehr bei den Eltern wohnt, weil der Ausbildungsbetrieb zu weit entfernt ist. Das bedeutet, dass die Fahrzeit zum Betrieb mindestens eine Stunde betragen muss. Ausgenommen davon sind Auszubildende, die über 18 Jahre alt, verheiratet sind oder Kinder haben. In diesem Fall wird die Beihilfe bezahlt, obwohl das Elternhaus in der Nähe ist. Da bei einer Genehmigung des Antrags auf Beihilfe das Geld nur rückwirkend bis zu einem Monat ausbezahlt werden kann, ist es wichtig, ihn am besten schon vor Beginn der Ausbildung zu stellen. Wie beim BAföG richtet sich die Höhe der Förderung nach dem Einkommen der Eltern, des Lebenspartners und nach der Art der Unterbringung.

Wer wissen möchte, ob er überhaupt Anspruch auf eine Beihilfe zur Berufsausbildung hat (BAB), wendet sich an die örtliche Arbeitsagentur. Hier gibt es auch weitere Informationen und die nötigen Anträge.

Bildungskredit

Eine weitere Möglichkeit zur Förderung ist der Bildungskredit. Er wird Schülern gewährt, die entweder schon über einen berufsqualifizierenden Abschluss verfügen oder ihn in der gegenwärtigen Ausbildung erlangen werden und sich darüber hinaus im vorletzten oder letzten Ausbildungsjahr befinden. Um den Kredit zu bekommen, muss der Antragsteller volljährig sein. Nicht angerechnet wird eigenes Einkommen oder das Vermögen der Eltern. Zuständig für die Abwicklung des Kredits, der im Voraus in monatlichen Raten von 300 Euro ausbezahlt wird, ist die Kreditanstalt für Wiederaufbau. Insgesamt können während der Ausbildung 24 Monatsraten bewilligt werden. Der Zinssatz des Kredits liegt bei einem Prozent und ist innerhalb von vier Jahren in monatlichen Raten von 120 Euro zurückzuzahlen. Die Frist beginnt ab Auszahlungsbeginn.

Fragen zum Bildungskredit werden über die Hotline unter der Telefonnummer 022899358-4492 beantwortet. Auch die Internetseite www.bildungskredit.de gibt hierzu hilfreiche Informationen.





ALDI bildet aus. www.aldi-azubi-camp.de



Bei uns bekommst Du Deine Chance. Jeden Tag.

Für unsere Verkaufsstellen im Raum Dresden und Erzgebirge suchen wir Auszubildende zum Verkäufer (m/w); Kaufmann im Einzelhandel (m/w). Information und Bewerbung unter

www.aldi-azubi-camp.de oder
ALDI GmbH & Co. KG
Hühndorfer Höhe 4, 01723 Wilsdruff

Für echte Kaufleute.



Ausbildung bei GLOBALFOUNDRIES®

**Wir bilden aus
zur/zum:**

- Mechatroniker (m/w)
- Mikrotechnologen (m/w)
- Physiklaboranten (m/w)
- Industriekaufleute (m/w)

Wir bieten:

Dich erwartet eine spannende Ausbildung in einem der vier Berufszweige. Als Azubi bei GLOBALFOUNDRIES genießt Du eine optimale Betreuung. Die Halbleiterindustrie ist eine hochinnovative Branche, die Dir eine attraktive Vergütung garantiert.

Dein Profil:

Du hast einen guten oder sehr guten Abschluss der Mittleren Reife oder höher bzw. erwirbst ihn in Kürze. Du arbeitest gewissenhaft und zuverlässig. Du traust dich auch mal Englisch zu sprechen und bist ein Teamplayer.



**Wir freuen uns auf aussagekräftige
Bewerbungen!**

Ansprechpartner:

Carsten Baude: Carsten.Baude@globalfoundries.com
www.globalfoundries.com/careers

Bewirb Dich jetzt ONLINE!
Requisition IDs:
73670 | 73671
73669 | 73667



Rund um das Ausbildungsangebot

→ RUND UM DAS AUSBILDUNGSANGEBOT – WIE PACK ICH'S AN ... EINEN EINBLICK ZU BEKOMMEN?

Praktikum – der Weg in den Beruf

Der beste Weg, um einen Beruf richtig gut kennenzulernen? Ganz klar – ein Praktikum machen. Denn so kannst du dir mal ganz konkret anschauen, was bei diesem Beruf im Tagesgeschäft so alles auf dich zukommt. Denn manches stellt man sich anders vor, als es in der Realität ist – da helfen auch noch so viele Berufsbeschreibungen aus dem Internet nicht weiter.

Ein Berufspraktikum ist alles andere als eine lästige Pflicht und bietet dir Vorteile, die dir bei der späteren Bewerbungsphase viel Zeit sparen können. Wenn dir das Praktikum gefallen hat und du in diesem Betrieb auch gerne eine Ausbildung beginnen würdest, kennst du

deinen Ansprechpartner zum Beispiel bereits. Deine Bewerbung wird sich dann ganz automatisch von den anderen absetzen. Und wenn du auch noch einen guten Eindruck hinterlassen hast, steigen deine Chancen auf einen Ausbildungsplatz ganz gewaltig.

Wenn du schon einmal in den Job „reingeschnuppert“ hast, hast du außerdem eine recht genaue Vorstellung davon, was später auf dich zukommt. So kannst du einen Ausbildungsabbruch und eine Neuorientierung vermeiden. Es macht schließlich gar nichts, wenn du fünf oder sechs Praktika absolviert. Aber mit fünf oder sechs abgebrochenen Ausbildungen noch eine Stelle zu finden, ist fast unmöglich.

Kleines Einmaleins fürs Praktikum ...

→ Bewerbung

Auch für Praktikastellen musst du dich meist schon mehrere Monate im Voraus bewerben. Vorstellungsgespräche sind ebenfalls nicht unüblich.

→ Alltag

Klingt vielleicht selbstverständlich: Sei freundlich, höflich und zuvorkommend. Damit hinterlässt du einen super Eindruck und empfiehlst dich als späterer Azubi.

→ Fragen

Stelle so viele Fragen wie möglich, auch wenn du dir dabei aufdringlich vorkommst. Du willst schließlich etwas über den Beruf lernen!

→ Bestätigung

Lass dir für deine Bewerbungsunterlagen eine Praktikumsbestätigung geben.



„Ich finde die ausgeklügelten Versicherungsprodukte, die alle aufeinander abgestimmt sein müssen, sehr interessant.“

Kerstin Ober, 20 Jahre, Bachelor of Arts, Fachgebiet Versicherung, 1. Lehrjahr

Über den Beruf

In den Praxisphasen ist deine Ausbildung wie die eines Versicherungskaufmanns aufgebaut. Während des dualen Studiums wechseln sich Praxis- und Theoriephasen ab. Während meiner zweieinhalbjährigen Ausbildung bin ich für sechs Semester an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Mannheim eingeschrieben. An der Hochschule hast du ganz unterschiedliche Fächer. Da sind zum Beispiel BWL und Mathe, aber auch versicherungstypische Fächer wie Versicherungsrecht, bürgerliches Recht oder Volkswirtschaftslehre im Stundenplan vorgesehen.



Da ich noch im ersten Semester beziehungsweise im ersten Ausbildungsjahr bin, habe ich bisher zwei Abteilungen kennengelernt. Eine davon ist die betriebliche Altersvorsorge. In dieser habe ich Anträge ins

System eingegeben, damit die Kunden dann die Versicherungspolice bekommen. In der zweiten Abteilung, dem Markenmanagement, ging es um das Bewerben von Produkten und der Firma.

Mein Weg in den Beruf

Ich hatte mich schon immer für wirtschaftliche Themen interessiert. Deshalb bin ich nach der 10. Klasse auf ein berufliches Gymnasium mit Schwerpunkt Wirtschaftslehre gegangen. Nach dem Abschluss war mir klar, dass meine spätere Ausbildung eine wirtschaftliche Ausrichtung haben sollte. Ich finde die ausgeklügelten Versicherungsprodukte, die alle aufeinander abgestimmt sein müssen, sehr interessant.

Meine Ziele

Ich möchte während der Ausbildung sowohl in der Theorie als auch in der Praxis so viel wie möglich mitnehmen. Ich möchte einen guten Abschluss schaffen und würde mir danach überlegen, ein Masterstudium aufzunehmen.

Mein Plus im Privatleben

Vor allem aus dem Bereich des bürgerlichen Rechts kann ich einiges auch privat anwenden. Zudem bin ich selbstsicherer geworden. Eigeninitiative zu zeigen, macht mir Spaß.

Ausgewählte Ausbildungsberufe im Berufsbereich Banken und Versicherungen

Kaufmann für Versicherungen und Finanzen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Während andere Leute die Verwüstungen, die Stürme verursachen, nur aus dem Fernsehen kennen, bist du live vor Ort und begutachtest Schäden an den Häusern deiner Versicherten. Oder du erklärst deinen Kunden die Vorteile und Chancen der betrieblichen Altersvorsorge. Bei der Ausbildung zum Kaufmann für Versicherungen und Finanzen könnten deine Aufgaben kaum vielfältiger gestreut sein. Du arbeitest meist bei Versicherungsunternehmen und Unternehmen der Finanzdienstleistungsbranche oder bist als selbstständiger Vermittler, Makler oder Berater tätig. In Wirtschaftsunternehmen der Industrie und des Handels sowie anderen Dienstleistungsunternehmen kannst du ebenfalls eine Beschäftigung finden. Du berätst und betreust Kunden bedarfs- und situationsgerecht und analysierst zudem den individuellen Bedarf des

Kunden an Versicherungsschutz und Vermögensanlage. Du unterbreitest Angebote und schließt Verträge ab, nimmst Vertragsänderungen vor und führst Maßnahmen zur Bestandspflege und Vertragserhaltung durch. Allerdings prüfst du auch vor Ort Leistungsfälle und informierst über den Umfang der Leistungen. Dabei nutzt du die Instrumente des Rechnungswesens ebenso wie die Ergebnisse des Controllings für dein Handeln und arbeitest immer äußerst team-, prozess- und projektorientiert.



JOB-STECKBRIEF

Ausgewählte Ausbildungsberufe im Berufsbereich Elektrik und Elektronik

Tipps:

Du organisierst gerne, hast keine Angst vor dem Telefon und vor direktem Kundenkontakt, bist selbstbewusst und kommunikativ? Na dann nichts wie los und bewirb dich auf einen Büro- oder Verkäuferjob! Infos findest du in diesem Ausbildungsguide.

Elektroniker mit Fachrichtung Geräte und Systeme

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

Bist du Elektroniker für Geräte und Systeme, übernimmst du alle Tätigkeiten, die bei der Herstellung diverser Geräte und Komponenten sowie ihrer Inbetriebnahme und Instandhaltung anfallen. Insbesondere planst und steuerst du die Produktionsabläufe, organisierst Gruppenarbeit, richtest Fertigungs- und Prüfmaschinen ein, programmierst, optimierst und wartest sie und wirkst bei der Analyse und Optimierung von Fertigungsprozessen mit. Auch die Prüfung von Komponenten und Geräten und ihre Instandsetzung fällt in deinen Verantwortungsbereich. Typische Einsatzgebiete und Handlungsfelder für dich sind Automotiv-Komponenten, audiovisuelle, medizinische sowie luft- und raumfahrttechnische Geräte, Sensoren und Aktoren. Als Elektroniker der Fachrichtung Gerätetechnik arbeitest du vorwiegend in mittleren und größeren Industriebetrieben in den Bereichen Gerätefertigung, Prüfung, Reparatur, Qualitätssicherung oder im Versuchs- und Laborbereich. Dort bist du in Werkstätten tätig.

„Mathe-, Physik- und Englischkenntnisse sind wichtig für diesen Beruf.“

Tim Bohlen, 17 Jahre,
Elektronik für Automatisierungstechnik,
1. Lehrjahr (3,5 Lehrjahre)

Über den Beruf:

Bisher habe ich vor allem mit der Elektrik gearbeitet. Das erste halbe Jahr ist ein Grundlehrgang, in dem ich zum Beispiel die Grundlagen der Metallkunde kennenlerne. Dann geht es in die verschiedenen Abteilungen im Betrieb und dazwischen immer wieder in die Ausbildungswerkstatt. Ich lerne, wie Maschinen eingestellt werden und wie sie aufgebaut sind. Auch mit Software müssen wir uns auskennen, weil wir beim Programmieren der Anlagen mit Computern und Steuerungen zu tun haben. In der Berufsschule haben wir Blockunterricht. Wir sind abwechselnd einen Monat

im Betrieb und dann zwei bis drei Wochen in der Schule. Voraussetzung ist mindestens ein Realschulabschluss. Gute Noten in Mathe und Physik sind wichtig, weil wir viele Formeln lernen. Viele Programme sind außerdem in Englisch geschrieben. Weil wir viel im Team arbeiten, solltest du auch gut mit anderen zusammenarbeiten können.

Mein Weg in den Beruf:

An den Infotagen in der Schule haben sich verschiedene Firmen vorgestellt. Ich habe dann zwei Wochen lang ein Praktikum im Bereich Elektro und Metall gemacht.

Meine Ziele:

Ich möchte viel von meinem Beruf lernen. Wenn ich fertig bin, möchte ich sagen können, dass ich gut ausgebildet bin. Danach werde ich das Fachabitur nachmachen und später dann mal meinen Meister oder Techniker. Ich will auf jeden Fall in diesem Berufsfeld bleiben.

Mein Plus im Privatleben:

Wenn daheim ein Schalter kaputt ist, kann ich ihn reparieren. Auch was ich am Computer gelernt habe, kann ich zu einem gewissen Grad daheim verwenden. Im Gegensatz zu früher arbeite ich heute mehr auf ein Ziel hin und konzentriere mich darauf. Nicht so wie früher, wo ich mehrere Sachen auf einmal begonnen habe.



Ausgewählte Ausbildungsberufe im Berufsbereich IT, Computer

Fachinformatiker

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Aus der heutigen Industriekultur sind Computer einfach nicht mehr wegzudenken, in beinahe jedem Beruf begegnen sie uns mittlerweile. Mit dem Kauf des Gerätes ist es aber nicht getan, denn Computer müssen auch möglichst sinnvoll und effektiv eingesetzt werden. Und genau hier bist du als Fachinformatiker gefragt. Wenn es um PCs geht, bist du der Profi, der auf alle Fragen eine Antwort und für jedes Problem eine Lösung hat.

Du arbeitest meist in Unternehmen, die Computertechnik und Informations- und Telekommunikations-Systeme (IT-Systeme) herstellen oder auch Dienstleistungen rund um diese Technik für andere Firmen anbieten. In deinem

Beruf dreht sich fast alles um folgende Problematik: Wie können Mitarbeiter untereinander und mit ihren Kunden und Lieferanten noch besser kommunizieren? Du kannst dabei bis ins kleinste Bit auf die Hightech-Bedürfnisse deiner Kunden eingehen und wirst in den Fachrichtungen „Anwendungsentwicklung“ oder „Systemintegration“ ausgebildet.

Merke!

Gebt bei euren Bewerbungsschreiben an, wie ihr auf die Firma aufmerksam geworden seid - durch deren Anzeige in diesem Ausbildungsguide.



„Für den Computer habe ich mich schon immer interessiert.“

Jens Grambaum, 21 Jahre
Wirtschaftsinformatiker mit Abschluss
Bachelor of Science, 1. Lehrjahr

Über den Beruf

Wirtschaftsinformatiker befassen sich mit der Planung und Entwicklung von Informations- und Kommunikationssystemen, die einen möglichst reibungslosen Ablauf der Geschäftsprozesse in Unternehmen gewährleisten sollen. Ich bin das Bindeglied zwischen der betriebswirtschaftlichen Seite und der Informationstechnik. Entsprechend muss ich mich auf beiden Gebieten auch auskennen. Ganz konkret setze ich betriebliche Abläufe wie die Lohn- und Gehaltsabrechnung oder die Produktsteuerung in der Software um. Auch das Abschalten des Servers, „Dekommissionieren“ genannt, gehört zu meinen Aufgaben. Das ist mehr als nur einfach einen Schalter umzulegen. Ich muss da nach einer genauen Liste vorgehen. Das Spannende an dem Beruf ist für mich, dass er überhaupt nicht einseitig ist. Die Ausbildung ist ein Studiengang, der drei Jahre dauert. Dabei bin ich immer abwechselnd drei Monate im Betrieb und drei Monate an der Uni. Die drei Monate an der Uni enden immer mit Prüfungen. Da muss man viel lernen. Am Ende steht dann die Bachelor-Arbeit, die für die Benotung ausschlaggebend ist. Schön finde ich, dass ich während meiner Zeit im Betrieb schon Geld verdiene. Wäre ich „nur“ Student, müsste ich mir Ferienjobs suchen, um Geld zu verdienen. Um an die Duale Hochschule gehen zu können, ist das Abitur Voraussetzung. Wer Wirtschaftsinformatiker lernen will, sollte Lust haben, am Computer zu arbeiten. Gut ist, wenn man sich schon mal ein bisschen mit Programmiersprachen befasst hat und mit Algorithmen etwas anfangen kann.

Mein Weg in den Beruf

Für den Computer habe ich mich schon immer interessiert. Bei der Messe „Jobs for future“ habe ich mich dann näher über die Möglichkeiten eines Studiums an der Dualen Hochschule informiert und dann war der Entschluss gefallen. Vor allem, nachdem ich ein Praktikum beim Schreiner gemacht hatte und merkte, dass das überhaupt nichts für mich ist.

Meine Ziele

Ich wünsche mir, dass ich immer akzeptiert werde und nicht nur der Auszubildende bin, der alle möglichen Arbeiten machen muss. Ich möchte gefördert werden und es ist mir wichtig, konstruktive Kritik, aber auch Lob zu bekommen. Nach meiner Ausbildung würde ich gerne übernommen werden. Ob das klappt, werde ich aber erst kurz vorher erfahren. Vielleicht mache ich den Master und studiere noch mal weiter. Es gibt eine ganze Reihe von Weiterbildungsmöglichkeiten. Zum Beispiel in Programmiersprachen oder Einweisung in Software.

Mein Plus im Privatleben

Es fällt mir heute leichter, alles rund um Netzwerke zu verstehen. Auch mit den Office-Anwendungen ist der Umgang besser geworden. Ich fühle mich auf jeden Fall so, als ob ich einen Tick schlauer wäre, als ich es am Anfang der Ausbildung war. Das Bewusstsein, dass es richtig Geld kostet, wenn ich meine Aufgaben nicht schaffe oder Fehler mache, hat mich verantwortungsbewusster gemacht.





DEINE ZUKUNFT IST UNS WICHTIG!



INDUSTRIKAUFFRAU/MANN
BRAUER & MÄLZER/IN
MECHATRONIKER/IN
FACHKRAFT
FÜR LAGERLOGISTIK (M/W)

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung, wenn Du Interesse an einem der genannten Ausbildungsberufe hast und Dir folgende Werte wichtig sind:
Leidenschaft für den Wunschberuf, Mut zur Ehrlichkeit und Offenheit,
Konsequentes Verfolgen der Ziele, Zuverlässigkeit und Gewissenhaftigkeit

Kontaktdaten: Radeberger Gruppe KG
c/o Radeberger Exportbierbrauerei · z. Hd. Frau Karger · Dresdner Straße 2 · 01454 Radeberg
Telefon: 0 35 28 45 4-2 05 · E-Mail: personal-radeberg@radeberger-gruppe.de · www.radeberger.de

TRAUMBERUF IN DER HEIMAT GEFUNDEN UND FESTGEHALTEN

Ein Radeberger Braumeister erzählt, wie er nach Bayern ging, um mit der Familie doch in Sachsen zu bleiben

„Eigentlich“, so sagt Silvio Blumrodt, „hat es mich nie aus Sachsen fortgetrieben.“ Der gebürtige Dresdner wohnt seit seiner Schulzeit in Radeberg und fühlt sich heute mehr denn je in der Bierstadt verwurzelt. Und ging dann doch für eine Zeit lang nach Oberfranken.

38 Jahre ist er jetzt alt, hat Familie, zwei Kinder und ist seit seiner Ausbildung in der Radeberger Exportbierbrauerei tätig. Anfangs eher zufällig: „Ich wollte hierbleiben und was mit Technik und Handwerk machen, da passte das Ausbildungsangebot ‚Brauer und Mälzer‘ in der Radeberger Exportbierbrauerei recht gut. Schnell war mir aber klar, dass es mein Traumberuf sein würde.“ Nach seiner Ausbildung erhielt Silvio Blumrodt eine Festanstellung, zeigte Kompetenz und Engagement und agierte bald als Vertreter der Braumeister. „Über Vertrauen und noch ohne Qualifikation, das wollte ich ändern.“

Also absolvierte er von 2008 bis 2009 an der Handwerkskammer Dresden die Lehrgänge zur Ausbildereignung und zum Technischen Fachwirt, die zwei von vier Teilgebieten des Meisterstudiums darstellen. Danach hat er erst einmal pausiert, erzählt er schmunzelnd. „Meine Frau und ich hatten einen Stufenplan. An meinen Teilabschluss schloss sich ihre Fortbildung an, denn unsere Familie ist uns beiden wichtig. Später startete ich wieder durch.“

Doch in Dresden bot sich für die zwei noch offenen Fachgebiete keine Möglichkeit, sodass nur der mit zusätzlichem Zeitaufwand verbundene Weg ins oberfränkische Kulmbach blieb. Sein Radeberger Team rund um den 1. Braumeister, Udo Schiedermaier, reagierte prompt: Schichtpläne wurden umgestellt und in Einzelfällen mit Kollegen die Arbeitszeiten angepasst, wenn es zeitlich mal knapp zu werden drohte. „Die Zeit bis zur Meisterprüfung im Februar 2013 war nicht

leicht“, so Silvio Blumrodt rückblickend. „Ich wollte mit gutem Ergebnis bestehen.“ Eine bescheidene Aussage, denn sein Studium zum „Brauer- und Mälzmeister“ beendete er schließlich als einer der zwei Jahrgangsbesten.

Nach seinen weiteren Plänen befragt, zeigt sich die Bodenständigkeit des seit April 2013 auch im Radeberger Stellenplan fest verankerten Braumeisters. „In meiner Heimat arbeite ich in meinem Traumjob. Mit einem tollen Team, für eine tolle Marke, habe Familie und Freunde hier. Ich fühle mich angekommen, obwohl ich nie richtig weg war.“



Auch heute ein gutes Team: Udo Schiedermaier (links), 1. Braumeister der Radeberger Exportbierbrauerei, und Silvio Blumrodt, Braumeister (rechts)

„Ich bin jetzt beim Studieren von Packungsbeilagen viel sorgfältiger.“

Sabrina Bangert, 18 Jahre
Chemielaborantin im 2. Lehrjahr

Über den Beruf

Am Anfang der Ausbildung zur Chemielaborantin hatte ich ein Einführungspraktikum im Lehlabor. Hier habe ich das Handling mit den Chemikalien gelernt und auch die nötige Sicherheitsunterweisung erhalten. Dann durchlief ich einige Abteilungen. In der Rohstoffprüfung beispielsweise werden die Rohstoffe, wie Baldrian oder ätherische Öle, untersucht. In der Berufsschule lerne ich die Theorie, doch mir macht die Praxis mehr Spaß. Denn nach dem Motto „learning by doing“ erwirbt man im Betrieb alle wichtigen Kenntnisse.

Für eine erfolgreiche Ausbildung zur Chemielaborantin solltest du neben guten Kenntnissen in Mathe, Physik und Chemie und Spaß an diesen Fächern auch eine ordentliche Portion an Flexibilität mitbringen.

Mein Weg in den Beruf

Nach der Hauptschule habe ich die weiterführende Berufsfachschule besucht. So hatte ich die Möglichkeit, die Ausbildung zu beginnen. Auf die Ausbildung bin ich nach einem Probe-



nachmittag im Labor aufmerksam geworden. Dieser Nachmittag hat mir so viel Spaß gemacht, dass ich mich für die Ausbildung zur Chemielaborantin entschieden habe.

Meine Ziele

Für die Ausbildung wünsche ich mir, dass sie auch weiterhin so spannend und abwechslungsreich wie bisher bleibt. Nach einer erfolgreichen Abschlussprüfung stehen die Chancen auf eine Übernahme gut. Nach meinem Abschluss möchte ich dann gerne den Techniker machen. Eine weitere Weiterbildungsmöglichkeit wäre ein Chemiestudium.

Mein Plus im Privatleben

Durch meine Ausbildung in einem chemischen Beruf habe ich die verschiedenen Stoffeigenschaften kennengelernt und bin beim Studieren von Packungsbeilagen viel sorgfältiger geworden. Ich weiß nun auch, was die einzelnen Begriffe zu bedeuten haben. Außerdem bin ich viel flexibler, ordentlicher und teamfähiger geworden – Eigenschaften, die für die Ausbildung sehr, sehr wichtig sind.

Ausgewählte Ausbildungsberufe im Berufsbereich Chemie, Bio, Physik

Feinoptiker

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

Als Feinoptiker bist du unter anderem dafür zuständig, dass Wissenschaftler den nötigen Durchblick haben. Du fertigest Linsen, Prismen, plan- und runderoptische Bauelemente für Mikroskope, Fernrohre, Projektionsgeräte und Geräte für die medizinische Diagnostik. Dabei verarbeitest du Glas, Kunststoff, Metall und Kristall. Dein Arbeitsalltag besteht vor allem aus Schleifarbeiten, dem Polieren der Werkstoffe und dem Ausrichten der Linsen nach optischen Achsen. Außerdem wirst du dich mit dem Beschichten, Entspiegeln und Verspiegeln von einzelnen Linsen beschäftigen. Wichtig ist bei dieser Ausbildung vor allem die Kontrolle der gefertigten Teile. Nach jedem Produktionsschritt werden die Teile mit Koordinatenmessgeräten oder Interferometern geprüft. Während deiner Ausbildung arbeitest du in der industriellen Herstellung, das heißt du hältst dich in Werkstätten, Hallen und Laboren auf.

Tipp:

Worin bist du besonders gut? Was tust du gerne und was magst du überhaupt nicht? Möchtest du im Freien arbeiten oder lieber in einem Büro?
In diesem Take-off findest du hilfreiche Tipps.



total-lokal
Regional. Multimedial. Genial.

Ein Stück Heimat im Internet

Tip:

Du möchtest am Ende des Tages sehen,
was du geleistet hast? Dann ist ein
Beruf im Bereich Bau- und Handwerk
vielleicht genau das Richtige für dich,
wie du in diesem Take-off nachlesen
kannst.



Als Tochterunternehmen einer schwedischen Muttergesellschaft produzieren wir seit Anfang 2004 in Dresden Kunststoffspritzgussteile für die Lebensmittelverpackungsindustrie.

Mit hochmodernen und leistungsstarken Spritzgießmaschinen, sowie präzisen und schnellen Automatisierungsanlagen fertigen wir zurzeit über drei Milliarden Verschlüsse jährlich.

Rosti

AUSBILDUNGSPLATZ

MECHATRONIKER/-IN

STANDORT DRESDEN

AUSBILDUNGSZIEL

- Wartung und Instandhaltung von Fertigungsanlagen und deren Peripherie

AUSBILDUNGSINHALTE

- Vermittlung von umfangreichen Kenntnissen zur elektronischen, elektrischen, pneumatischen und hydraulischen Instandsetzung und
- Wartung von Produktionsanlagen,
- Lesen technischer Pläne und Anfertigung von Protokollen
- Manuelles und maschinelles Bearbeiten von Werkstücken
- Installieren elektrischer Baugruppen

AUSBILDUNGSFORM

- Dauer: 3,5 Jahre via dualem System
- Praktische Ausbildung vorwiegend im Unternehmen

Fragen beantwortet der Leiter Produktion,

Herr Volker Großmann
Telefon 0351 4046020 oder E-Mail vgr@rosti.com

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

(Anschreiben, Lebenslauf, Kopie des letzten Schulzeugnisses und ärztliche Bescheinigung der Erstuntersuchung) bevorzugt per Mail an:

Rosti GP Germany GmbH,
Herrn Volker Großmann,
Heilbronner Straße 18, 01189 Dresden,
vgr@rosti.com,
www.rosti.com



„Im Laufe der Ausbildung bin ich disziplinierter geworden.“

Andrey Miller, 28 Jahre
Gießereimechaniker Fachrichtung Handformguss, 1. Lehrjahr

Über den Beruf

Gießereimechaniker ist ein seltener Beruf und einer, in dem noch viel von Hand gemacht wird. Es ist aber auch ein Beruf, in dem es besonders wichtig ist, Sicherheitsvorschriften zu beachten, weil in manchen Abteilungen, wie dem Schmelzbetrieb, mit sehr heißem Material gearbeitet wird. Deshalb müssen die Arbeiter hier auch feuerfeste Schutzkleidung tragen. Das geschmolzene Material wird in die Formen gegossen, die ich herstelle. Jede Form kann nur einmal verwendet werden, weil sie am Ende abgeschlagen wird und dann bleibt das fertige Gussteil übrig. Die Ausbildung dauert 3,5 Jahre. Das erste halbe Jahr war ich in der Lehrwerkstatt, wo ich mir Grundkenntnisse in Feilen, Sägen oder Fräsen erworben habe. Im Laufe der Ausbildung bekomme ich auch Einblick in die Bereiche der Hydraulik und Elektronik. In der Gießerei lerne ich das Handformen, die Herstellung von Kernen, das Schmelzen und Gießen sowie das Einsetzen von Kernen an der Formmaschine. Im ersten Jahr bin ich an der Berufsschule in Radolfzell. Die folgenden 2,5 Jahre bin ich auf der Realschule und habe dort Blockunterricht. Für die Ausbildung ist ein Hauptschulabschluss nötig. Von Vorteil ist, wenn man PC-Grundkenntnisse hat und die Fähigkeit zum räumlichen Denken. Außerdem sollte man körperlich fit sein, weil es in manchen Arbeitsbereichen sehr heiß, laut und auch dunkel ist. Sorgfältiges Arbeiten ist wichtig. Deshalb sollte man auf jeden Fall ausgeschlafen in die Arbeit kommen. Was mir an meinem Ausbildungsbetrieb gefällt, ist, dass viel getan wird, um die Zusammenarbeit in der Gruppe zu stärken. Gleich am Anfang der Ausbildung hatten wir eine Einführungsveranstaltung, bei der sich alle neuen Azubis kennenlernten. Gut gefallen hat mir



auch der Kniggekurs. Das Seminar ist Teil des internen Schulungskonzeptes. Dazu gehören im Laufe der Ausbildung auch Computerkurse, Produktschulung, technische Grundschulung und ein Präsentationstraining.

Mein Weg in den Beruf

Ich habe schon alles Mögliche ausprobiert. Habe auf der Baustelle gearbeitet, war bei einem Heizungsmonteur und in einer Schreinerei. Über eine Leihfirma bin ich dann hier in die Gießerei gekommen und hier hat es mir gefallen. Als sich dann die Möglichkeit bot, übernommen zu werden und eine Ausbildung zu beginnen, habe ich zugegriffen. An dem Beruf gefällt mir, dass ich körperlich arbeiten kann. Außerdem ist der Beruf Gold wert, weil ich damit Spezialist bin und in einem Nischenberuf arbeite.

Meine Ziele

Ich hoffe, dass alles klappt und ich einen guten Abschluss schaffe. Dann ist mein wichtigstes Ziel, dass ich übernommen werde und einen unbefristeten Vertrag bekomme. Die Chancen dafür stehen, glaube ich, ganz gut. Danach will ich mich auf jeden Fall weiterqualifizieren. Als Gießereimechaniker kann ich meinen Meister oder über eine Fernschule den Techniker machen.

Mein Plus im Privatleben

Privat kann ich das Erlernte eher weniger verwenden. Die Werkzeuge in einer Gießerei sind schon sehr speziell. Im Laufe der Ausbildung bin ich disziplinierter geworden und konzentriere mich mehr auf mein Ziel. Das Lernen macht mir Spaß, weil ich merke, dass ich etwas Produktives beibringe.

Ausgewählte Ausbildungsberufe im Berufsbereich Metallverarbeitung, Maschinenbau und Mechanik

Feinwerkmechaniker

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

Der ideale Job für Tüftler und Perfektionisten, denn als Feinwerkmechaniker fertigt du moderne Maschinen, die aus vielen verschiedenen metallenen Bauteilen bestehen, welche mit äußerster Präzision gefertigt werden müssen. Bohrungen, Aussparungen oder Vertiefungen müssen sich ganz genau an den vorgeschriebenen Punkten befinden, damit eine Anlage zum Beispiel Spezial-

schrauben für den Automobilbau oder Infusionsflaschen für Kliniken über viele Jahre in hoher Qualität herstellen kann. Du stellst Produkte der Stanz-, Schnitt- und Umformtechnik sowie der Vorrichtung- und Formentechnik her, wartest sie und setzt sie instand. Mit räumlichem Denken und Physik solltest du keine Probleme haben, wenn es darum geht, die Anforderungen eines Auftrags zu klären oder Skizzen und technische Zeichnungen zu verstehen und zu erörtern. Gegebenenfalls installierst du auch die Anlagen bei Kunden vor Ort und weist diese in die Bedienung ein.

Ausgewählte Ausbildungsberufe im Berufsbereich Metallverarbeitung, Maschinenbau und Mechanik

Mechatroniker

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

In der Berufsbezeichnung stecken die beiden wichtigsten Aufgabenbereiche – die Mechanik und die Elektrik/Elektronik. Allein oder im Team arbeiten die Mechatroniker in Werkstätten oder auf Montagebaustellen branchenübergreifend daran, Baugruppen und Komponenten zu komplexen mechatronischen Systemen zu verbinden. In der Chemieindustrie, im Maschinen- und Anlagenbau oder bei Fahrzeugherstellern bauen sie elektronische, pneumatische oder hydraulische Steuerungen auf, programmieren sie selbst und gewährleisten den störungsfreien Betrieb.

Zerspanungsmechaniker

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

Millimetergenaue Arbeit liegt dir und außerdem verfügst du über stark ausgeprägtes technisches Interesse? Dann könntest du bei dieser Ausbildung richtig Karriere machen. Du sorgst als Zerspanungsmechaniker dafür, dass Präzisionsbauteile von Maschinen, Fahrzeugen oder auch Haushaltsgeräten ganz genau in das jeweilige Gerät passen. Um zum Beispiel aus einem Werkstück einen Motorkolben herzustellen, muss es mit Hilfe von Schleif-, Dreh- oder Fräsmaschinen bearbeitet werden. Dabei trägst du als Zerspanungsmechaniker so dünne Schichten ab, dass wie beim Hobeln nur feine Späne entstehen. Du bist Spezialist für präzises Arbeiten. Dabei helfen dir computergesteuerte Maschinen, die du programmierst und einrichtest. Du arbeitest mit vielen unterschiedlichen Bearbeitungstechniken und Materialien, die natürlich viel Spezialwissen erfordern, daher wirst du in einer der vier Fachrichtungen ausgebildet: „Drehtechnik“, „Automaten-Drehtechnik“, „Frästechnik“ und „Schleiftechnik“.

»Pack' Deine Talente aus!«

Ausbildung beim Verpackungsweltmeister zum

Mechatroniker (m/w)

Zerspanungsmechaniker (m/w)

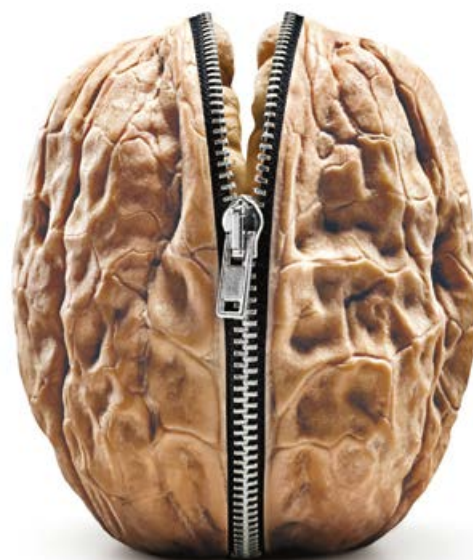
Elektroniker für Maschinen und Antriebstechnik (m/w)

Technischen Produktdesigner (m/w)
Fachrichtung Maschinen- und Anlagenkonstruktion



Unsere Stellenausschreibungen findest Du unter www.verpackungsweltmeister.de

Bitte sende Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Theegarten-Pactec GmbH & Co. KG,
Breitscheidstraße 46, 01237 Dresden, Deutschland
Ansprechpartnerin: Nicole Krebs, Tel. +49 351 2573 557
karriere@theegarten-pactec.de



THEEGARTEN PAC
TEC
smarter packaging

Ausgewählte Ausbildungsberufe im Berufsbereich Bau und Handwerk

Ausgewählte Ausbildungsberufe im Berufsbereich Druck/Papier/Medien und Textil

Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Bei dieser Ausbildung schaust du keineswegs in die Röhre, aber in Rohre, Kanäle und abwassertechnische Anlagen. Im Rohr- und Kanalservice leitest du wahre Expeditionen durch die Inspektionsgänge und bedienst mittlerweile auch allerlei technisches Spielgerät wie zum Beispiel ferngesteuerte Spezialkameras. Du kontrollierst die Netze und Systeme der „Unterwelt“ auf Ablagerungen und Verunreinigungen sowie auf Schäden, zum Beispiel durch Wurzeln, Frost oder Erdbewegungen. Solche Stellen dichtet du mit den jeweiligen Werkstoffen wie zum Beispiel Kunstharz ab. Dabei setzt du auch futuristisch anmutende Technik wie zum Beispiel ferngesteuerte Roboter ein. Im Industrieservice kontrollierst und reinigst du auch Abfüllanlagen, Gär- und Flüssigkeitsbehälter sowie Pumpen und Tanks.

Graveur

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Für diesen Beruf brauchst du ein ruhiges Händchen, ästhetisches Verständnis und Geduld. Als Graveur gibst du Schildern, Schmuck und Geschenkartikeln ein ganz individuelles Aussehen. Du bearbeitest sowohl Metalle als auch Holz, Glas, Keramik oder Kunststoff und hinterlässt darauf die verschiedensten Motive, zum Beispiel Wappen, Widmungen oder Buchstaben. Modernste Technologien machen es heutzutage möglich, die verschiedensten Oberflächen zu gravieren. Diese Maschinen musst du natürlich genauso beherrschen wie das fundierte handwerkliche Hintergrundwissen, das dir während der Ausbildung beigebracht wird. Unter anderem lernst du Stempel und Werkzeuge herzustellen, verschiedene Gravuren auszuführen und Formen sowie Skizzen, Zeichnungen und Modelle anzufertigen. Du kannst dich auf Flach- oder Reliefgravur spezialisieren.

Buchbinder

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Deine Berufsbezeichnung stammt von der Herstellung des gebundenen Buches und diese traditionelle Kunstfertigkeit musst du auch in der heutigen Zeit noch beherrschen. Allerdings hat sich das Berufsbild des Buchbinders seit Gutenbergs Zeiten durch den technischen Fortschritt natürlich geändert. Deine Hauptaufgabe in diesem Beruf ist heute die Verarbeitung von Druckerzeugnissen wie Broschüren, Warenhauskatalogen, Musterbüchern und Zeitschriftenbänden. Die von der Druckerei gelieferten, gedruckten Bogen bearbeitest du durch Schneiden, Falzen, Zusammentragen und Heften, sodass am Ende ein schlüssiges und ansehnliches Produkt entsteht. Der Beruf wird in den Fachrichtungen Buchfertigung (Serie), Einzel- und Sonderfertigung und Druckweiterverarbeitung (Serie) ausgebildet.

Mediengestalter Digital und Print

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Den Beruf der Mediengestalterin und des Mediengestalters Digital und Print gibt es in drei verschiedenen Fachrichtungen mit unterschiedlichen Berufsprofilen.

Bei der Fachrichtung „Beratung und Planung“ führst du im Team oder selbstständig Projektplanungen für die verschiedensten Medienprodukte durch. Du betreust und berätst Kunden, die zum Beispiel ihre Marketingstrategie um Onlinewerbung erweitern oder die Werbespots ihres Produkts modernisieren wollen. Für sie erstellst du passend zugeschnittene Angebote, die du anschließend visualisierst und selbstbewusst und souverän präsentierst. Entscheidest du dich hingegen für die Fachrichtung „Konzeption und Visualisierung“, stehen für dich die Zielgruppen und Umfeldbedingungen deiner Kundenaufträge im Zentrum des Interesses. Hier kannst du deine kreative Seite voll ausleben: Du sammelst vielfältige Ideen zur Umsetzung mithilfe von Kreativitätstechniken und prüfst anschließend medienpezifisch deren Rahmenbedingungen sowohl in wirtschaftlicher als auch in technischer Hinsicht. Auch bei der Fachrichtung „Gestaltung und Technik“ gibt es jede Menge Abwechslung: Die Planung von Produktionsabläufen gehört ebenso zu deinem Aufgabengebiet wie die Gestaltung von Elementen für Medienprodukte. Dazu musst du Daten erstellen, übernehmen, transferieren und konvertieren. Zum Schluss stimmst du deine Arbeitsergebnisse mit den Kunden ab.



SBS BÜHNENTECHNIK GMBH SBS METALLTECHNIK GMBH SBS DRESDEN GMBH & CO. KG

Als weltweit tätiges mittelständisches Unternehmen im Bereich der Theaterbühnentechnik entwickelt, produziert und montiert die **SBS Bühnentechnik GmbH** komplette bühnentechnische Anlagen sowie einzelne Baugruppen. Die **SBS Metalltechnik GmbH** besitzt Kompetenz in der Konstruktion, Herstellung und Montage in den Bereichen Stahlbau, Maschinenbau und Vakuumtechnik. Unsere Kunden sind in ihren Branchen Technologieführer – diesem Anspruch werden wir mit unseren Produkten und Leistungen gerecht. Wir sind Teil des SBS-Unternehmensverbunds bestehend aus eigentümergeführten mittelständischen Unternehmen mit ca. 180 Mitarbeitern.

Folgende Ausbildungsstellen möchten wir ab dem **1. August 2015** besetzen:

- **Mechatroniker (m/w)**
- **Konstruktionsmechaniker - Einsatzgebiet Schweißtechnik (m/w)**
- **Konstruktionsmechaniker - Einsatzgebiet Stahl- und Metalltechnik (m/w)**
- **Zerspanungsmechaniker (Fräsmaschinensysteme) (m/w)**

Bist du interessiert? Dann freuen wir uns auf deine vollständigen Bewerbungsunterlagen. Gerne vereinbaren wir einen Termin für einen **Betriebsrundgang** mit dir!

Frau Sandra Hellwig
SBS Dresden GmbH & Co. KG
Bosewitzer Str. 20
01259 Dresden

Telefon 03 51/20 41 466
bewerbung@sbs-dresden.de
www.sbs-dresden.de

PTFE NÜCHRITZ
become flexible

AZUBI GESUCHT:

- **Zerspanungsmechaniker/-in**
- **Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik**

PTFE Nüchritz GmbH & Co. KG
Industriestraße C9
01612 Glaubitz

+49 (0) 35265 5040
service@ptfe-nuenchritz.de
www.ptfe-nuenchritz.de

PTFE NÜCHRITZ
become flexible

**UNSER MOTTO: become flexible –
Und wie flexibel bist Du?**

Perfekte Lösungen entstehen heute durch Teamgeist, Fachwissen, Erfahrung und Leidenschaft. Das beweisen jeden Tag über 120 Mitarbeiter in unserem Unternehmen.

Eine gute Performance ist nur dann zu erreichen, wenn sich ein eingespieltes Team gemeinsam das Ziel stellt, mit seinen Lösungen Tag für Tag zu begeistern.

Willst Du dabei sein?
Mit unseren Produkten und Leistungen bieten wir Hochleistungswerkstoffe nach Maß, die optimal und sicher an die Anforderungen unserer Kunden angepasst sind – von A wie Automotive bis Z wie Zerspanungstechnik.

Werde ein Teil von unserem Team und hilf uns, mit Deinen Ideen und Stärken unser Unternehmen in die Zukunft zu begleiten. Mit einem abwechslungsreichen Betätigungsfeld, vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten nach der Ausbildung und guten Verdienstmöglichkeiten bieten wir Dir optimale Bedingungen für den Start ins Berufsleben.

Bewirb Dich jetzt! Mehr Infos unter: www.ptfe-nuenchritz.de

Traumberuf Handel

Wir haben den Job mit Perspektive!

Bewirb dich jetzt!
Sende deine Bewerbung an:

KONSUM DRESDEN eG
Berufsausbildung
Tharandter Str. 69
01187 Dresden

Oder bewirb dich online
auf unserer Website!

www.konsum.de



Komm in deinen Supermarkt der Möglichkeiten!

Wir geben dir den Rahmen für eine gute Ausbildung – die Leistungen solltest du bringen. Das ist eine gute Basis für sichere berufliche Kenntnisse.

BERUFE MIT ZUKUNFT

- Kaufmann/-frau im Einzelhandel
- Verkäufer/-in (mit der Option, die Ausbildung zum/zur Kaufmann/-frau im Einzelhandel fortzusetzen)
- Fachverkäufer/-in Lebensmittelhandwerk für Wurst- und Fleischwaren
- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- Fachinformatiker/-in Anwendungsentwicklung



„Der Kunde ist König.“

**Davina Weisflog, 16 Jahre,
Bäckereifachverkäuferin, 1. Lehrjahr**

Über den Beruf

Die Ausbildung geht drei Jahre. Im 2. Lehrjahr hast du die Zwischenprüfung. Du lernst von Geschirrspülen über das Bedienen und das Brotregaleinräumen alles, was zum Beruf der Bäckereifachverkäuferin gehört. Klar, dass gerade im Lebensmittelbereich Sauberkeit eine wichtige Rolle spielt. So musst du auch dafür sorgen, dass vor und hinter der Theke alles ordentlich ist. Geschirrspülen gehört ebenfalls zu deinen Aufgaben. Zusätzlich besuchst du regelmäßig Schulungen, wo du zum Beispiel lernst, Verkaufsgespräche zu führen. Damit dir ein gutes Verkaufsgespräch gelingt, wird trainiert, Augenkontakt zu halten und Kunden zu begrüßen. Dabei wird auch viel Wert auf Freundlichkeit gelegt. Zudem wird dir gezeigt, wie du den Kunden Vorschläge zum Kauf von Produkten machst – allerdings ohne aufdringlich zu wirken. Der Kunde ist König. Damit du auch weißt, wie ein Brot entsteht und welche Zutaten hineinkommen, backst du während einer solchen Schulung auch selber. Dies ist wichtig, denn manchmal hat ein Kunde eine Allergie. Dann solltest du schon wissen, was in den Produkten enthalten ist. Zur Sicherheit haben wir auch eine Liste, auf der alle Zutaten stehen.

Mein Weg in den Beruf

Ich wollte schon immer mit Menschen arbeiten und verkaufen. Ganz alleine zu arbeiten – das wäre nichts für mich. Als ich beim Googeln auf das Stellenangebot der Bäckerei Miedl gestoßen bin, hab ich mich gleich dort

für ein Praktikum beworben. Ich habe leider erst sehr spät gemerkt, um was es geht. Miedl hat mir aber die Chance gegeben zu zeigen, was wirklich in mir steckt.

Meine Ziele

Ich hoffe, dass ich noch weiterhin Spaß an meiner Ausbildung haben werde und diesen auch nicht verliere. Ich möchte noch ganz viel dazulernen und neue Menschen kennenlernen. So öffnen sich später vielleicht einige Türen. Ich wünsche mir, übernommen zu werden, auch weil ich in einem super Team arbeite. Später kann ich mich weiterqualifizieren zur Filialleiterin. Momentan wäre mir das allerdings zu viel Verantwortung. Aber was die Zukunft bringt – wer weiß?

Mein Plus im Privatleben

Ich kann jetzt noch besser mit Leuten umgehen. Beispielsweise sehe ich gleich, ob jemand offen und locker oder eher verschlossen und grimmig ist. Außerdem gefällt mir, dass mich jetzt mehr Menschen kennen, weil ich als Bäckereifachverkäuferin ständig mit Stammkundschaft und neuen Kunden in Kontakt bin.



Lorenz Nuss GmbH

In unserem Werk in Kreba produzieren wir seit 1990 Lebensmittel für den Snack-Markt. Das hohe Niveau unserer Prozessqualität ist durch IFS und BRC- Zertifikate bestätigt, die automatisierten Technologien erlauben uns im europäischen Raum agieren zu können.

Wenn Sie zukünftig unser engagiertes Team unterstützen wollen, dann melden Sie sich bitte:

Lorenz Nuss GmbH
Boxberger Straße 23
02906 Kreba-Neudorf



Ausbildung ist Zukunft Deine Chance in der Lebensmittelindustrie

Dazu brauchen wir Sie als:

- **Auszubildende zur Fachkraft für Lebensmitteltechnik**
- **Maschinen- und Anlagenbediener/in**
- **Elektroniker/in für Automatisierungstechnik**
- **Süßwarentechnologe/in**

Neugierig,
dann haben Sie einiges vor:

- Sie richten Maschinen oder Anlagen ein, rüsten diese um und bedienen diese.
- Sie sind vom Eingang der Rohwaren bis zum fertig verpackten Produkt an allen Stationen der Verarbeitung beteiligt.
- Sie bewältigen anspruchsvolle technische Aufgaben und dafür entwickeln Sie eigene Ideen.
- Sie lernen ganzheitliche und prozessorientierte Strukturen zu gestalten.
- Sie fügen sich in ein Umfeld offener und vertrauensvoller Zusammenarbeit ein.

und bringen einiges mit:

- Guter Hauptschul- bzw. Realschulabschluss
- Sie haben ein hohes Verantwortungsbewusstsein für die Aufgabe, Lebensmittel herzustellen
- Sie sind ehrlich und kritisch zu sich selbst und Ihrem Umfeld.
- Sie sind kreativ und kommunikativ

Lorenz Nuss GmbH
Boxberger Straße 23 · 02906 Kreba-Neudorf



Ausbildung mit Zukunft!

Großhandelskaufmann/-frau

**Kaufmann/-frau
für Bürokommunikation**

Fachkraft für Lagerlogistik

Ba-Studium (Handels- & Dienstleistungsmanagement)

Handelshof Riesa GmbH
Partner für Technik
Ausbildungsbeauftragte Maria Hoffmann
Glogauer Str. 1, 01587 Riesa
Tel.: 03525-7283931
Fax: 03525-728322
E-Mail: maria.hoffmann@pft-riesa.de

Handelshof Riesa GmbH

Die Handelshof Riesa GmbH mit ihren Fachmärkten in Riesa, Großenhain, Oschatz, Döbeln, Meißen, Dresden, Chemnitz und einer Niederlassung in Glauchau gehört zur Gruppe „Partner für Technik“. Das Unternehmen vereinigt vier Fachgroßhandlungen (Stahl- und Werkstoffe, Sanitär und Heizung, Bau- und Werkzeugtechnik sowie Elektrotechnik) unter einem Dach.

Kunden sind vor allem Gewerbetreibende und Handwerksbetriebe. Wir bilden Fachkraft für Lagerlogistik, Bürokaufleute, Kaufleute im Groß- und Außenhandel und Betriebswirt (Bachelor) aus.

„Man muss den Umgang mit Menschen lieben!“

Elena Nowak, 20 Jahre
Kauffrau im Einzelhandel, 3. Lehrjahr

Über den Beruf

Es ist ein vielseitiger, abwechslungsreicher und kundenorientierter Beruf. Als Kauffrau im Einzelhandel bin ich in fast allen Bereichen hier in der Filiale tätig. Während des ersten und zweiten Lehrjahres lag der Schwerpunkt bei der Kassenausbildung. Dann bin ich ins Büro gekommen. Dazu gehört zum Beispiel, dass ich dann den Tagesabschluss machen und verdorbene Waren abschreiben muss. Ich bearbeite Gutschriften von der Zentrale oder Reklamationen von Kunden und kümmere mich auch um den Austausch von Waren zwischen den einzelnen Filialen. Ich informiere und berate Kunden und verkaufe Waren aller Art. Außerdem arbeite ich im Einkaufs- und Lagerwesen, übernehme betriebswirtschaftliche Aufgaben im Personal- und Rechnungswesen und helfe bei Marketingaktionen mit. Zu meinem Beruf gehört auch das Bestellen, Lagern und Platzieren der Waren. Weitere Aufgaben sind die Kontrolle der Warenbestände, das Bedienen der Kasse und die dazugehörige Abrechnung und die Auswertung von Statistiken. Kaufleute im Einzelhandel arbeiten vor allem in Einzelhandelsgeschäften. Dazu gehört alles vom Modehaus über den Supermarkt bis zum Gemüseladen. Auch im Versandhandel oder zum Beispiel in Videotheken oder bei Fahrradverleihen können sie eingestellt werden. In meinem Beruf muss man den Umgang mit Menschen lieben und kommunikativ sein. Geduld und gute Umgangsformen sind auch sehr wichtig. Außerdem sollte man lernwillig sein. Ein Hauptschulabschluss ist ausreichend, die meisten Bewerber haben inzwischen aber die Mittlere Reife. Meine Lieblingsfächer in der Schule waren BWL,

Steuerung und Kontrolle und Sport. Alles Fächer, die ich heute mit einbringen kann.

Mein Weg in den Beruf

Ich habe im Rathaus ein Praktikum als Verwaltungsfachangestellte gemacht. Außerdem hatten wir von der Schule aus verschiedene Betriebsbesichtigungen, z. B. in der Papierfabrik. Dabei habe ich gemerkt, dass ein reiner Bürojob für mich nichts ist. Ich brauche den direkten Kontakt mit den Menschen. Nach einem Probearbeiten hier in der Filiale habe ich mich für diesen Beruf entschieden.

Meine Ziele

Ich möchte auf jeden Fall einen guten Abschluss machen und danach eine gute Weiterbildung. Mein Ziel ist es, hier im Unternehmen zu bleiben und einen Filialleiternachwuchsvertrag zu bekommen. Damit lernen Auszubildende, wie sie eine Filiale als Verantwortlicher führen müssen. Mit diesem Vertrag habe ich gute Chancen, Filialleiter oder dessen Stellvertreter zu werden. Es gibt auch die Möglichkeit, auf der Abend- schule Handelsfachwirt zu studieren.

Mein Plus im Privatleben

Im Laufe der Ausbildung bin ich disziplinierter und ordentlicher geworden. Davon profitiere ich auch privat. Auch gehe ich mit fremden Menschen offener um und kann generell mit verschiedenen Charakteren besser umgehen. Außerdem bleibt man durch die körperliche Arbeit fit. Und ich habe gemerkt, dass ich öfter als früher die Preise vergleiche.



Ausgewählte Ausbildungsberufe im Berufsbereich Verkauf und Verwaltung

Automobilkaufmann

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Bei der Ausbildung der Verkaufs-Profis im Kraftfahrzeugbereich spielt Kundenorientierung eine überaus wichtige Rolle. Als Automobilkaufmann bietest du deinen Kunden ein reichhaltiges Serviceangebot: Zunächst berätst du natürlich Kunden beim Kauf und Verkauf von Neu- oder Gebrauchtfahrzeugen, bereitest Finanzierungs-, Leasing-,

Versicherungs- oder Garantieverträge vor und vermittelst auch gleich die entsprechenden Partner. Allerdings ist der kaufmännische und organisatorische Teil deiner Tätigkeit nicht zu unterschätzen. Du holst Angebote ein, kaufst Fahrzeuge, Teile und Zubehör, legst marktgerecht kalkulierte Verkaufs- und Werkstattpreise fest und sorgst online für die kürzeste Verbindung zu Ersatzteillager oder Hersteller. Bei Marketingaktionen sind deine kreativen Ideen und dein Organisationstalent besonders gefragt. Außerdem rechnest du Prämien und Provisionen ab.



Ausgewählte Ausbildungsberufe im Berufsbereich Bau und Handwerk

Ausbaufacharbeiter

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Als Ausbaufacharbeiter hast du einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag. Du übernimmst beispielsweise Zimmerei- und Stuckarbeiten, verlegst Estrich, Fliesen und Platten oder übernimmst Isolierungen und Dämmungen. Du wirst wahrscheinlich in einem handwerklichen oder industriellen Betrieb beschäftigt sein wie zum Beispiel in einem Zimmereibetrieb, einer Dachdeckerei, im Trockenbau oder in Fachbetrieben für Fußbodentechnik oder Stuckateurbetrieben. Du wirst in deiner Ausbildung sowohl mit Neubauten arbeiten als auch bei der Sanierung, Instandsetzung und Modernisierung helfen. Du solltest für diese Ausbildung grundsätzlich technisches Verständnis mitbringen und sowohl alleine als auch im Team arbeiten können.

Bauten- und Objektbeschichter

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Als Bauten- und Objektbeschichter be- und verkleidest und gestaltest du Innen- und Außenflächen von Gebäuden und Objekten aller Art. Hauptsächlich wirst du in Maler- und Lackierbetrieben, in Betrieben für Bodenbeschichtungstechnik, aber auch im Stuckateurgewerbe oder im Trockenbau tätig sein. Außerdem könntest du im Hochbau beziehungsweise speziell im Fassadenbau beschäftigt sein. Darüber hinaus hast du die Möglichkeit, diese Ausbildung durch eine aufbauende Ausbildung zum Maler und Lackierer in der Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung, Denkmalpflege, Kirchenmalerei oder Bauten- und Korrosionsschutz zu ergänzen.

Drechsler

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Als Drechsler solltest du immer einen kühlen Kopf bewahren. Auch wenn dein Arbeitsgerät ständig in Bewegung ist. Du bearbeitest Rohlinge aus Holz mit verschiedenen Schnittwerkzeugen und produzierst Stuhl- und Tischbeine, Schubladenknöpfe, Schalen, Dosen oder Treppengeländer. Du siehst also: Diese Arbeit ist sehr abwechslungsreich.

Als Drechsler solltest du ein gewisses Maß an Geschicklichkeit und Kreativität mitbringen. Außerdem ist es wichtig, immer gründlich zu arbeiten. Beim Entwurf von Skizzen und Zeichnungen für Kunden ist außerdem Fingerspitzengefühl gefragt. Deine Aufgabe ist es schließlich, nach einem fertigen Entwurf das entsprechende Werkstück mit dem optimalen Werkzeug zu bearbeiten, um ein fertiges Produkt zu erhalten. Nach deiner Ausbildung stehen dir zwei Fachrichtungen offen. Als Drechsler bearbeitest du vor allem Kleinserien aus Holz und Kunststoff. In der Fachrichtung Elfenbeinschnitzen hast du vor allem mit Materialien wie Perlmutter, Horn und Elfenbein zu tun.



JOB-STECKERBRIEF



Ausgewählte Ausbildungsberufe im Berufsbereich Verkauf und Verwaltung

Kaufmann im Gesundheitswesen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Du bist ein Verwaltungsass, planst und organisierst gerne auch unübersichtliche Vorgänge und möchtest bei deiner Ausbildung am liebsten beides im medizinischen Bereich anwenden? Dann bist du bei der Ausbildung zum Kaufmann im Gesundheitswesen genau richtig. Du hast hier viel Kontakt zu Menschen und kannst im Umgang mit den Patienten immer wieder deine Geduld beweisen. Denn der Umgang mit kranken Menschen, die manchmal verwirrt sind oder Angst haben, stellt ganz besondere Anforderungen an dich. Deine Aufgaben sind sehr breit gefächert, denn sie erfordern auch Kenntnisse über rechtliche Grundlagen sowie Aufbau und Struktur des Gesundheitswesens. Ein Schwerpunkt deiner Ausbildung liegt zudem im Dokumentations- und Berichtswesen, wenn du zum Beispiel die Patientenakten ordnest oder Patientendaten verwaltest. Rechnungs- und Finanzwesen sowie Personalwirtschaft gehören ebenfalls zu deinen Aufgabenfeldern, du solltest also möglichst wenig Angst vor Zahlen haben. Deine Ausbildungsbetriebe sind: Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen, Krankenkassen und Medizinische Dienste, Arztpraxen mit kaufmännischer Verwaltung sowie Rettungsdienste und Verbände der freien Wohlfahrtspflege.

WIR BILDEN AUS: Berufsfachschulen der Klinik Bavaria Kreisca



Unsere Ausbildungsangebote sind die Antwort auf die aktuellen und zukünftigen Anforderungen des Gesundheitswesens sowie auf die Bedürfnisse einer sich rasch verändernden Gesellschaft. Wir garantieren eine theoretische und praxisnahe hochqualifizierte Ausbildung unter der Leitung von erfahrenen Lehrkräften und Mentoren in den Kliniken Bavaria in Kreisca und bei kooperierenden Einrichtungen.

Die 3-jährige Ausbildung endet nach erfolgreicher Prüfung mit einer staatlich anerkannten Berufserlaubnis und erfolgt nach dem jeweils gültigen Rahmenlehrplan und der Prüfungsordnung für die jeweilige Ausbildungsrichtung. Mit diesen Abschlüssen erhalten unsere Absolventinnen und Absolventen eine fundierte Fach- und Handlungskompetenz in ihrem Beruf.

Jetzt bewerben für eine Ausbildung als



Gesundheits- und Krankenpfleger/-in

Kontakt: www.pflegeschule-klinik-bavaria.de
pflegeschule@klinik-bavaria.de
 Tel. 035206 5 - 5068

Ausbildungsbeginn: **01.03.** und **01.09.2015**



Physiotherapeut/-in

Kontakt: www.physiotherapie-schule-kreisca.de
physioschule.kreisca@t-online.de
 Tel. 035206 6 - 4311 *



Ergotherapeut/-in

Kontakt: www.ergotherapie-schule-kreisca.de
ergoschule.kreisca@t-online.de
 Tel. 035206 6 - 4311 *



Logopäde/-in

Kontakt: www.logopaedie-schule-kreisca.de
logoschule.kreisca@t-online.de
 Tel. 035206 5 - 5426 *

* Ausbildungsbeginn: **01.09.2015**

In Kooperation bilden wir zusätzlich aus:

- Köchin/Koch
- Medizinische/r Fachangestellte/r

Kontakt: www.klinik-bavaria.de | personalbuero@klinik-bavaria.de

Klinik Bavaria | An der Wolfsschlucht 1 – 2 | 01731 Kreisca | Tel.: 035206 6-4355



Ausgewählte Ausbildungsberufe allgemein

Gesundheits- und Krankenpfleger

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Ab in den dramatischen Klinikalltag wie bei George Clooney in „Emergency Room“? Mit überzogenen Arztserien hat dein Alltag als Gesundheits- und Krankenpfleger eher wenig zu tun. Du trägst einen wichtigen Teil dazu bei, dass in einem Krankenhaus alles rundläuft: Du betreust und versorgst im Schichtdienst kranke und pflegebedürftige Menschen, dokumentierst deine Schritte in Akten und verabreichst auf ärztliche Verordnung Medikamente. Ein verantwortungsvoller Job, bei dem schon ein kleiner Fehler schlimme Auswirkungen haben kann. Doch es wartet auch viel Abwechslung und Spannung auf dich, denn während deiner Ausbildung lernst du viele verschiedene Stationen und fast täglich neue Menschen kennen. Ergänzend zu deinen praktischen Erfahrungen besuchst du während der Ausbildung in regelmäßigen Abständen eine Berufsfachschule für Krankenpflege. Dort werden dir wichtige medizinische Grundlagen vermittelt, aber auch Naturwissenschaften und Psychologie stehen auf dem Programm.



silencefoto – Fotolia

JOB-STECKERBRIEF

Tipp:

Schreibt oder sagt bei eurer Bewerbung, dass ihr dieses Unternehmen hier in der Ausbildungsbroschüre gefunden habt.





Ausgewählte Ausbildungsberufe allgemein

JOB-STECKBRIEF

Bestattungsfachkraft

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Bei dieser außergewöhnlichen Ausbildung sind immer wieder starke Nerven gefragt, denn der Tod ist natürlich allgegenwärtig. Deine Aufgaben umfassen alle kaufmännischen und organisatorischen Tätigkeiten rund um eine Bestattung. Du berätst Kunden im Bereich Bestattungsvorsorge, arbeitest dazu Angebote und Finanzierungen aus, organisierst Überführungen und die Aufbewahrung Verstorbener. Die Betreuung der Angehörigen ist eine der wichtigsten Aufgaben, bei der du oft viel Geduld und vor allem Taktgefühl und Einfühlungsvermögen mitbringen musst. Typische Arbeitgeber der Bestattungsfachkräfte sind Bestattungsunternehmen und Friedhofsverwaltungen.

Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Mit der schrittweisen Öffnung der Postmärkte steigt die Zahl der Unternehmen, die Kurier-, Express- und Postdienstleistungen (KEP-Dienstleistungen) anbieten. Das Spektrum reicht von weltweit tätigen Universaldienstleistern (zum Beispiel Deutsche Post) bis hin zu mittelständischen Unternehmen, die ausgewählte Regionen und Kundengruppen bedienen (zum Beispiel Stadtkuriere). Als Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen planst du die Zustellfolge, sortierst

Sendungen und stellst sie zu, bereitest sie für den weiteren Versandweg vor und kümmerst dich um die Nachbereitungen von Zustellungen.



Fachkraft für Schutz und Sicherheit

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

In diesem Beruf bist du die deutsche Version von Kevin Costner in „Bodyguard“. Du arbeitest bei Wach- und Sicherheitsunternehmen und bist an sehr vielseitigen Orten einsetzbar, zum Beispiel an Flughäfen, bei Messen oder in Labors. Du bist für die Planung und Durchführung von Maßnahmen zur Gefahrenabwehr zuständig, gewährleistest aber auch die Sicherheit von Personen, schützt wertvolle Objekte und Anlagen. Du überprüfst und überwachst Sicherheitsbestimmungen, speziell für Arbeits-, Brand-, Umwelt- und Datenschutz. Auch bei Veranstaltungen oder Messen sorgst du für allgemeine Ordnung und Sicherheit. Außerdem übernimmst du diverse Aufgaben bei Verkehrskontrollen.

Fachkraft für Veranstaltungstechnik

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Du bereitest hinter den Kulissen die ganz großen Auftritte vor. Und wer kann sonst von sich behaupten, dass sein Arbeitsplatz die Bühne einer berühmten Rockband ist? Bei Konzerten, aber auch bei Messen, Kongressen und anderen „Events“ planst und organisierst du professionell Licht, Bild, Ton und jede Art von technischer Ausstattung wie Projektions- und Datenübertragungseinrichtungen. Du baust Podeste und Gerüste auf oder montierst Bühnenausstattungen. Und auch wenn die aufwendige Bühnentechnik der großen Pop- und Rockstars zwar eher die Ausnahme sein wird, gibt es nicht viele Jobs, bei denen so viel Kreativität und Perfektion im Spiel ist.

Fahrradmonteur

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Hier beschäftigst du dich mit allem, was es rund um den „Drahtesel“ zu tun gibt: Du montierst Fahrräder aus Bauteilen, Baugruppen und Systemen und hältst sie instand. Dabei änderst du Fahrräder im Rahmen ge-



Ausgewählte Ausbildungsberufe allgemein

bener Einstellmöglichkeiten und durch Austausch von Komponenten nach Kundenwünschen und rüstest sie mit Zubehör- und Zusatzeinrichtungen aus. Die meiste Zeit arbeitest du selbstständig und verantwortlich für die vollständige Ausführung deiner Arbeitsaufträge. Nach dieser zweijährigen Ausbildung kannst du als Fahrradmonteur die Berufsausbildung im Ausbildungsberuf „Zweiradmechaniker, Fachrichtung Fahrradtechnik“ auch noch weiter fortsetzen.

Fahrzeuginnenausstatter

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Das neue Berufsbild löst den Ausbildungsberuf Fahrzeugpolsterer ab. In dieser Ausbildung bringst du in vielerlei Hinsicht den Innenraum diverser Fahrzeuge auf Vordermann. Du kümmerst dich zum Beispiel darum, dass Sitze und Lehnen durch einen Stoff-, Leder- oder Kunstlederbezug wieder in neuem Glanz erstrahlen. Auch die Installation eines Cabriovertops fällt in deinen Aufgabenbereich. Dazu kommen auch Tätigkeiten, die sowohl Qualitätssicherung als auch das Prüfen steuerungstechnischer Elemente oder das Verlegen elektrischer und hydraulischer Leitungen umfassen.

Naturwerksteinmechaniker

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Marmor, Granit und Sandstein sind wertvolle und seltene Natursteine, die zum Beispiel zu Platten, Fassaden, Säulen oder Grabsteinen verarbeitet werden. Bei der Ausbildung zum Naturwerksteinmechaniker hast du dabei die Möglichkeit, dich für eine von drei Fachrichtungen zu entscheiden: „Maschinenbearbeitungstechnik“, „Schleiftechnik“ und „Steinmetztechnik“.

Als Naturwerksteinmechaniker der Fachrichtung Maschinenbearbeitungstechnik stellst du mithilfe von Maschinen Platten, Fliesen oder massive Stücke aus Naturstein her. Dazu trennst du Tranchen (Teilstücke) von Rohblöcken, schneidest sie auf Maß und bearbeitest die Flächen und Kanten.

Tipp:

Worin bist du besonders gut? Was tust du gerne und was magst du überhaupt nicht? Möchtest du im Freien arbeiten oder lieber in einem Büro?
In diesem Take-off findest du hilfreiche Tipps.

Bei der Fachrichtung Schleiftechnik verzierst du Natursteine mit kunstvollen Schriften und Ornamenten oder führst Einlegearbeiten durch. Dazu bearbeitest du die Natursteine überwiegend in Handarbeit. Um Flächen und Kanten glatt zu schleifen und zu polieren, setzt du aber auch Maschinen ein.

In der neu hinzugekommenen Fachrichtung Steinmetztechnik führst du eine Palette unterschiedlichster Produkte. Du stellst zum Beispiel Grabsteine oder auch dekorative Steinskulpturen für Brunnen her und bearbeitest Naturwerksteinfassaden von Gebäuden.

Oberflächenbeschichter

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Als Oberflächenbeschichter stehst du auch hin und wieder mal unter Strom. Du bearbeitest Oberflächen von Metallen und anderen Werkstoffen. Um dabei den Galvanisierungsprozess einzuleiten, nutzt du sowohl Chemikalien als auch einen Stromkreis. Da versteht es sich von selber, dass Sicherheitsvorschriften genau eingehalten werden müssen.

Auch die Oberflächenbeschichtung durch Verchromen, Phosphatieren, Vernickeln oder beispielsweise Eloxieren ist ein wichtiger und unverzichtbarer Beitrag zur Sicherung von Funktion und Lebensdauer wichtiger Komponenten. Die selbstständige Analyse der für die Oberflächenbeschichtung benötigten chemischen Lösungen, die Festlegung der Arbeitsabläufe sowie die Prüfung und Qualitätssicherung gehören ebenfalls zur Arbeitsaufgabe.



Ausgewählte Ausbildungsberufe allgemein

Fachkraft für Lagerlogistik

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Ob in Hochregalen, Containern oder Fässern: Jedes Transportunternehmen, jeder Industrie- und Handelsbetrieb muss seine verschiedenen Waren und Rohstoffe lagern und für den Versand, den Verkauf oder die Verarbeitung vorbereiten. Du als Fachkraft für Lagerlogistik weißt genau, was zum Beispiel bei der Lagerung leicht verderblicher Waren zu beachten ist und wie du zerbrechliche oder Gefahrgüter entsprechend für den Transport vorbereitest. Du nimmst die Ware entgegen und kontrollierst sie. Anschließend bringst du die Container und Paletten mit dem Gabelstapler an den richtigen Platz. Dabei gilt die Devise: nie die Übersicht verlieren, ganz egal wie voll das Lager ist.

Fluggerätemechaniker

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Um Horrormeldungen in den Nachrichten zu vermeiden, sollte eine Maschine natürlich vollkommen funktionstüchtig sein, ehe sie in sonnige Gefilde oder auf Geschäftsreise starten darf. Genau hier beginnt deine Aufgabe als Fluggerätemechaniker. Es gibt drei Fachrichtungen, die sich diesen Aufgabenkomplex teilen. Als Fluggerätemechaniker mit Fachrichtung Instandhaltungstechnik musst du die Flugzeuge regelmäßig und akribisch genau durchchecken und konzentriert Wartungs- und Überholungsarbeiten erledigen. Bist du Mechaniker mit Fachrichtung Fertigungstechnik, reparierst du Einzelteile für Flugzeugrumpf, Leitwerk oder Tragfläche, bei Bedarf fertigest du diese sogar extra an. In der Fachrichtung Triebwerkstechnik hast du es mit dem Motor, dem eigentlichen Herz des Flugzeugs, zu tun.

JOB-STECKBRIEF

WWW.BWB-Group.COM



VIelfalt in der OBERFLÄCHENTECHNIK.

Die perfekte Lösung für Sie.

Deine Zukunft. Ausbildung bei der BWB.
Gut ausgebildete junge Menschen sind unser Potenzial.

Wir bieten auch für das Ausbildungsjahr 2015/2016 wieder Ausbildungsplätze im Ausbildungsberuf **Oberflächenbeschichter/in**.

Nehlsen-BWB Flugzeug-Galvanik Dresden GmbH & Co. KG

Grenzstraße 2
01109 Dresden

Telefon 0351/88 31 400

Telefax 0351/88 31 404

E-Mail personal@flugzeuggalvanik.de

www.flugzeuggalvanik.de



Ohne Oberflächenveredlung läuft gar nichts! Oberflächenbeschichter, eine echte Alternative auf dem Arbeitsmarkt.

Oberflächenbeschichter/in

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Tagtäglich kommt jeder Mensch moderner Gesellschaftssysteme mit galvanisch behandelten Gegenständen in Berührung, ohne es zu wissen. Vom Brillengestell über Leiterplatten und Steckverbindern in der Kaffeemaschine, von der verchromten Wasserarmatur am Waschtisch bis zu verzinkten Elementen im Auto – Überall sind galvanische Schichten im Spiel. Dabei gewinnt neben der Veredlung von Metallen das Galvanisieren von Kunststoffen immer mehr an Bedeutung. Oder hättest Du gedacht, dass Dein Brausekopf heutzutage in aller Regel aus Kunststoff besteht, wo er doch so schön metallisch glänzt?

Aber auch die Dünnschichttechnik (das Beschichten im Vakuum auf physikalischer oder chemischer Basis) und das Feuerverzinken (Beschichten im schmelzflüssigen Zink) sind Teilgebiete der Ausbildung.

In diesem Beruf erlernst Du das Beschichten mit Metallen, die Oberflächenumwandlung für funktionelle und dekorative Zwecke. Notwendig dafür sind Kenntnisse der Mathematik zum Berechnen von Oberflächen, Volumen und Stromstärken. Längengemesstechnik, physikalische Messmethoden und chemische Nachweise werden Dir im Laufe der Lehrzeit nahegebracht. Sämtliche Vor- und Nachbehandlungsverfahren, sowie das Interpretieren von technischen Zeichnungen sind ebenfalls Bestandteil der Ausbildung.

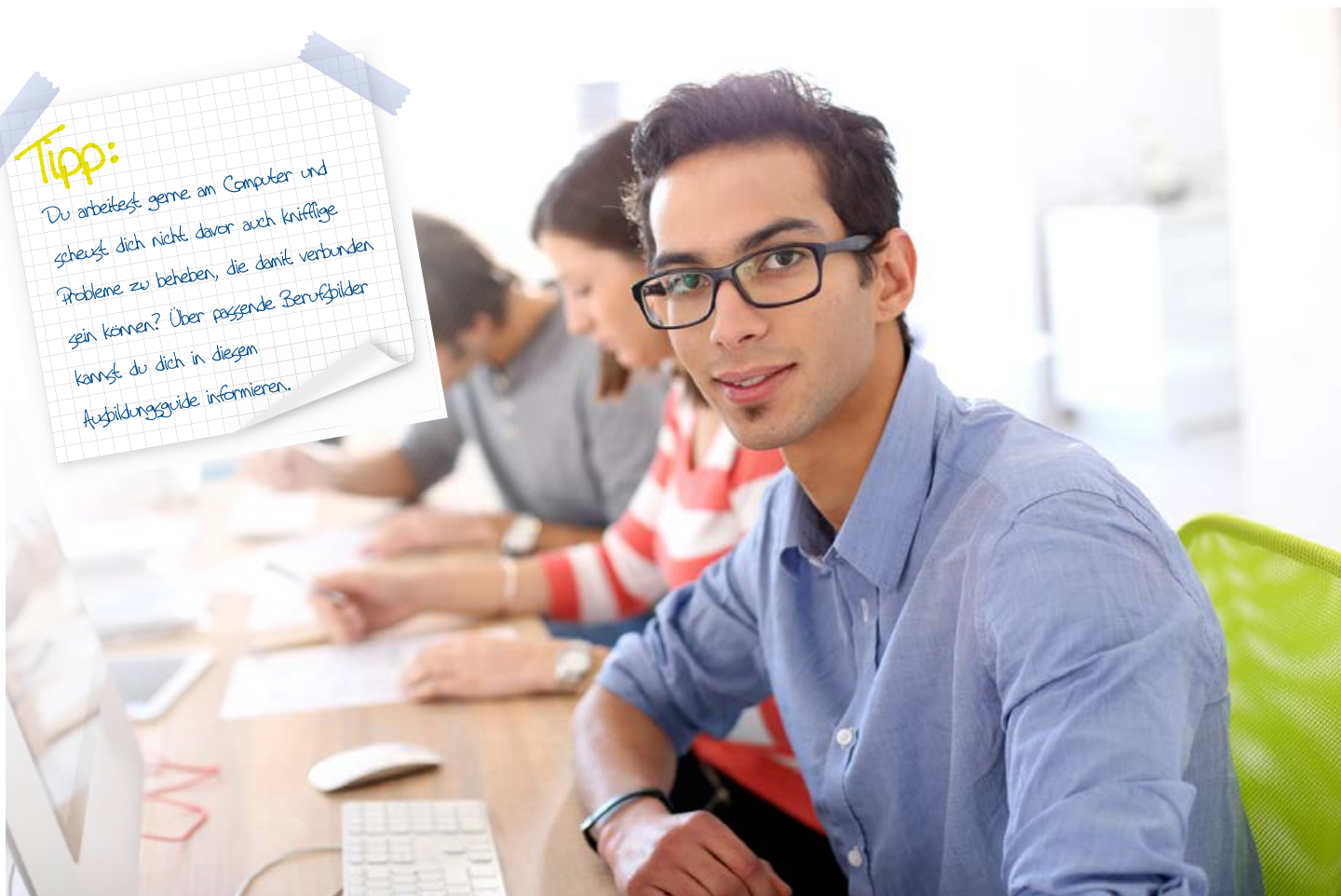
Der Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz hat einen hohen Stellenwert bei der Ausübung dieses Berufes. Auch das Überprüfen, Warten und Pflegen der Produktionsanlagen gehört zu Deinen Aufgaben.

Jeden Tag warten neue interessante Aufgaben auf Dich, ob an einer kleinen Handanlage oder an einem großen Galvanisierautomaten. Das Beschichten von Präzisionsteilen oder das Aufarbeiten von Oldtimern birgt ständig neue Herausforderungen.

Vielleicht entscheidest Du Dich nach der Ausbildung auch zur Weiterbildung zum Techniker oder Meister.

Tipp:

Du arbeitest gerne am Computer und scheust dich nicht davor auch knifflige Probleme zu beheben, die damit verbunden sein können? Über passende Berufsbilder kannst du dich in dieser Ausbildungsguide informieren.



Komm in die Welt der Logistik

»Intelligent Logistics« bedeutet für Dachser nicht nur Güter, sondern auch gute Ideen und Entscheidungen auf schnellstem Weg voranzubringen. Du suchst flache Hierarchien, legst Wert auf flexibles Denken, einen starken Teamgedanken, Fairness und natürlich auch eine gute Portion Spaß an der Arbeit? Dann ist eine Ausbildung bei Dachser das Richtige für Dich. Bei uns hat die Ausbildung einen enorm hohen Stellenwert. Wir bieten unseren Auszubildenden eine rundum professionelle Vorbereitung auf den Berufseinstieg, der viele Chancen der Logistikwelt eröffnet – weltweit.

Im Dachser Logistikzentrum in Radeburg bei Dresden bilden wir aus:

- Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung (m/w)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)
- Berufskraftfahrer (m/w)
- Informatikkaufmann (m/w)
- Kaufmann für Büromanagement (m/w)

Kontakt:

DACHSER GmbH & Co.KG
Logistikzentrum Dresden
Thomas- Dachser- Straße 1
01471 Radeburg

Bewirb Dich online unter www.dachser.de

DACHSER
Intelligent Logistics

SETZE ALLE RÄDER IN BEWEGUNG.

Starte im Job gleich richtig durch. Gestalte mit uns die Zukunft globaler Logistik. Eine lebendige, abwechslungsreiche Branche und eine anspruchsvolle Ausbildung setzen deine Karriere in Gang.

Freue dich auf vielseitige Aufgaben in einem internationalen Umfeld, eine offene Unternehmenskultur und hervorragende Übernahmechancen.

Bist du dabei?



WILLKOMMEN IN DER FAMILIE.
www.dachser.de/karriere

Die Bewerbung

Merken!

Ordne deine Dokumente am besten nach dieser Reihenfolge:

1. Anschreiben
2. Lebenslauf
3. Zeugnisse
4. Praktikumsbescheinigungen und sonstige Dokumente

WIE PACK ICH'S AN ... MICH ZU BEWERBEN?

Du stehst vor deinem Schulabschluss, vor dem Ende deiner Berufsausbildung oder deines Studiums, oder bist bereits in Lohn und Brot, willst dich aber verändern? Und fragst dich: „Wie bewerbe ich mich richtig?“ Ein solcher Schritt sollte erst einmal gut vorbereitet sein. Bevor du dich mit den formalen Fragen einer Bewerbung auseinandersetzt, solltest du dir erst einmal klar darüber werden, welche Möglichkeiten dir offenstehen. Willst du an deinem jetzigen Wohnort bleiben – oder bist du bereit, dich auch privat zu verändern? Berufsberatungen und die Agentur für Arbeit können dich da schon mal vorab informieren. Zusätzlich gibt's natürlich auch das Internet, in dem du mittlerweile etliche Jobbörsen findest – Suchmaschinen, mit deren Hilfe du auf dich zugeschnittene Angebote leicht herausfiltern kannst. Interessiert dich eine ganz bestimmte Aufgabe, ein ganz bestimmtes Unternehmen? Dann ist es vielleicht ganz sinnvoll, wenn du, bevor du dich an eine formale Bewerbung machst, einfach einmal beim zustän-

digen Ansprechpartner anrufst. Im ungünstigsten Fall wird er sagen: „Tut mir leid, wir erteilen keine telefonischen Auskünfte, bitte bewerben Sie sich schriftlich.“ Aber vielleicht ist er auch sehr angetan, wenn du dich erst einmal erkundigen willst, wie viele freie Stellen es überhaupt gibt, wie hoch die Chancen sind und welche Weiterbildungsmöglichkeiten du hast – und wenn du ihm dann auch noch vermitteln kannst, dass dich die Aufgabe wirklich interessiert, hast du vielleicht schon einen wichtigen Kontakt geknüpft.

Wie hebe ich mich von der Masse ab?

Klar: Auf manche Stelle bewerben sich hunderte zukünftige Azubis. Viele möchten daher besonders auffallen – um am Ende das Rennen zu machen. Doch Vorsicht: Auffallen-Wollen um jeden Preis hat oft genau den gegenteiligen Effekt. Eine Bewerbung soll einen guten Eindruck von einer Persönlichkeit vermitteln. Dabei

kann und darf sie natürlich auch Akzente setzen, die andere nicht setzen. Aber diese dürfen niemals so wirken, als wollten sie ablenken von den Daten, Zahlen und Fakten, mit der eine Bewerbung überzeugen soll. Die Kriterien, die im Anforderungsprofil der Stellenausschreibung aufgeführt waren, müssen für die Personalentscheider leicht zu überprüfen sein. Sollte das nicht der Fall sein, dann landet eine zu gut gemeinte „Kreativbewerbung“ schneller im Papierkorb als eine ganz schlichte.



Info!

Und was soll ich nun fragen? – Vier Richtige fürs Telefonat

1. Gibt es freie Ausbildungsplätze? (Falls du dich auf eigene Initiative bewirbst.)
2. An wen soll die Bewerbung adressiert sein?
3. Wie sind die Chancen, nach der Ausbildung übernommen zu werden?
4. Gibt es Ausbildungsschwerpunkte?

abschluss **liebt** anfang

Man lernt nie aus. Denn nach der Schule ist vor der Berufswahl. BASF bietet Ausbildung mit Zukunft – in einer der spannendsten Branchen überhaupt. Viel Praxisbezug, attraktive Vergütungen und Top-Chancen auf den sicheren Berufsweg gehören dazu. Unsere Azubis in Schwarzheide zählen zu den Besten ihres Fachs. Wir freuen uns schon auf Sie! Wenn Leistung zur Lehre wird, ist das Chemie, die verbindet.

Bei BASF in Schwarzheide.

Jetzt bewerben unter www.basf.com/ausbildung

Wir bilden 2015 aus:

- Chemikant m/w
- Mechatroniker m/w
- Industriemechaniker m/w
- Elektroniker m/w für Automatisierungstechnik

Oder bewerben Sie sich für einen unserer dualen Studiengänge!

BASF
The Chemical Company



Chemikant bei BASF – Die Kombi macht's!

Entdecke mit uns die Welt der Chemie, starte durch und stelle dich neuen Herausforderungen! Die BASF Schwarzheide GmbH gehört zum führenden Chemie-Unternehmen der Welt. Nach Ludwigshafen und Antwerpen zählt der Lausitzer Produktionsstandort zu den größten europäischen Standorten innerhalb der BASF-Gruppe. Hier produzieren wir Kunststoffe, Wasserbasislacke, Pflanzenschutzmittel und Veredelungsprodukte für die weiterverarbeitende Industrie. Unsere Produkte findest du überall in deinem Alltag wieder – vom Sportschuh über das Auto bis zum Fahrradhelm.

Auch in Zukunft suchen wir die Fachkräfte von morgen – Teamplayer, die mit Ideen, Wissen und Charakter überzeugen. Mit einer Ausbildung bei BASF bist du für deinen weiteren Berufsweg gewappnet.

Was möchte ich werden?

Die Antwort lag für Michael Baumann auf der Hand. „Ich interessierte mich schon in der Schule für Naturwissenschaften. Der Beruf des Chemikanten ist für mich daher die perfekte Kombination von Chemie und Technik“, sagt der 19-Jährige, der derzeit eine Ausbildung bei BASF in Schwarzheide absolviert. „Man ist direkt an der Produktion beteiligt, überwacht und steuert Anlagen und wirkt auf Abläufe bei der Herstellung von Produkten mit.“

Was muss ich mitbringen? „In der Ausbildung lerne ich, wie Produkte hergestellt werden und welche technischen Prozesse dahinterstecken. Daher ist ein Grundinteresse für Naturwissenschaften hier von Vorteil“, sagt Michael Baumann. „Darüber

hinaus sollte man gerne im Team arbeiten und offen für Neues sein.“

Was bietet das Unternehmen? „BASF eröffnet Perspektiven für die Zukunft und für die persönliche Entwicklung. Neben der Ausbildung habe ich die Chance, an Projekten mitzuwirken und andere Standorte kennenzulernen“, sagt der Auszubildende im zweiten Lehrjahr.

Interessiert? Wir freuen uns auf Deine Bewerbung. Sende uns deine Unterlagen über das Online-Bewerbungsportal der BASF unter www.basf.com/ausbildung. Weitere Informationen unter www.basf-schwarzheide.de/karriere.



Die Bewerbung

Absolutes „Don't“ sind Stichpunkte und Aufzählungszeichen im Anschreiben. Du solltest deine Stärken, Vorstellungen und Beweggründe unbedingt ausformulieren.

CHECKLISTE – SO SIEHT DAS ANSCHREIBEN AUS

- Name, Anschrift und Anrede des Empfängers unbedingt richtig schreiben!
- Informiere dich zuvor, was dem Unternehmen wichtig ist – nicht nur die Stellenausschreibung lesen, sondern auch mal die Homepage studieren.
- Zeige, was dich von anderen Bewerbern unterscheidet – ein Bewerbungsanschreiben ist Self-marketing!
- Hebe im Anschreiben gezielt deine Stärken in genau den Bereichen hervor, die dem Unternehmen wichtig sind.
- Formuliere kurz und prägnant. Nimm im Anschreiben nicht den kompletten Lebenslauf vorweg, sondern hebe nur die Punkte hervor, die dich für die ausgeschriebene Stelle besonders qualifizieren.
- Zeige, dass du dich für die Leistungen und Produkte des Unternehmens interessierst. Betone außerdem, dass du die Möglichkeiten zu deiner persönlichen Weiterentwicklung schätzt, die der Betrieb dir bietet.
- Vermeide Plattitüden aus Musteranschreiben wie „Ich bin teamfähig, kreativ und organisiert“. Für sich allein stehen diese Adjektive als Behauptungen dar. Wenn du das Unternehmen davon überzeugen willst, beschreibe Situationen oder Erfahrungen aus früheren Tätigkeiten, bei denen du Teamfähigkeit, Kreativität etc. unter Beweis gestellt hast.

Muster eines klassischen Bewerbungsschreibens

Peter Muster
Musterstr. 1
99999 Musterstadt
Telefon: 0123 45678
E-Mail: peter.muster@muster.de

Musterstadt, 22. September 2014

Beispiel-Bank AG
Frau Beispiel
Beispielallee 1
12345 Beispielstadt

Ihre Anzeige „Ausbildung zum Bankkaufmann“ in der „Take-off-Broschüre“

Sehr geehrte Frau Beispiel,

im Rahmen einer Informationsveranstaltung in unserer Schule wurde ich auf den Beruf des Bankkaufmanns aufmerksam.

Anhand der „Take-off-Broschüre“ sowie bei der Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit habe ich mich daraufhin noch etwas eingehender über die Ausbildungsinhalte und Tätigkeitsbereiche dieses Berufsbildes informiert und festgestellt, dass diese genau meinen Neigungen und Fähigkeiten entsprechen.

Zurzeit besuche ich die 12. Klasse des Heiner-Beispiel-Gymnasiums in Musterstadt. Mit dem Abitur werde ich voraussichtlich nächstes Jahr im Sommer meine schulische Ausbildung abschließen.

Im Anschluss daran möchte ich gerne eine Ausbildung in Ihrem Unternehmen beginnen, da der Beruf des Bankkaufmanns sehr viel Abwechslung, den persönlichen Kontakt mit Menschen und ein breites Spektrum von Aufgaben und Möglichkeiten verspricht.

Über eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch würde ich mich sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

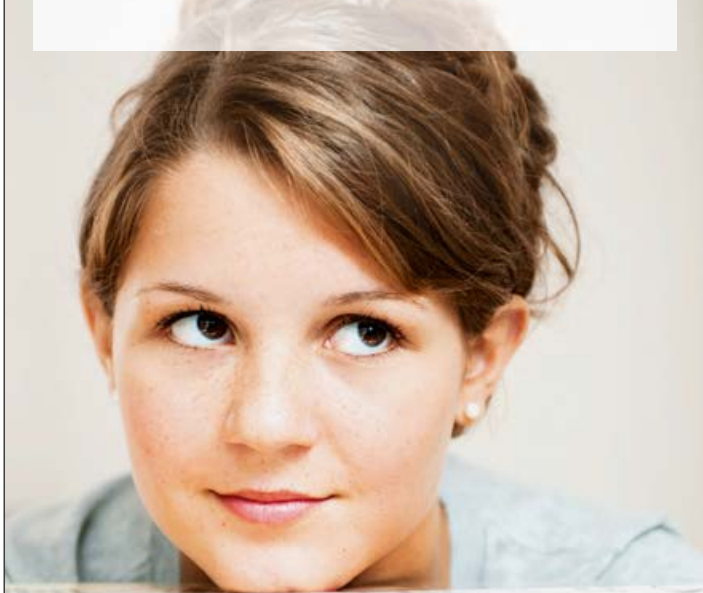
Peter Muster

Anlagen

- Hab Mut, deinen eigenen, persönlichen Stil einzubringen, aber übertreibe nicht. Beispiel: Mit „Hiermit bewerbe ich mich als ...“ anfangen kann jeder. Wie wär's, konkret mit etwas zu beginnen, was dich an dem Unternehmen oder an dem möglichen neuen Job fasziniert?

1. Deine Kontaktdaten. Wenn du schwer zu erreichen bist, gib am besten deine Handynummer mit an. Ganz wichtig: E-Mail-Adressen wie „schmusekatze@aol.com“ wirken sehr unprofessionell!
2. Die Kontaktdaten des Betriebs. Nenne gleich hier deinen Ansprechpartner.
3. Eine persönliche Anrede ist um einiges besser als „Sehr geehrte Damen und Herren“.
4. Falls vorhanden, macht sich ein persönlicher Bezug an dieser Stelle gut. Ansonsten ist es ratsam, einfach mit der Tür ins Haus zu fallen.
5. Der wichtigste Teil deines Anschreibens: Du erläuterst deine Motivation und deine Fähigkeiten.
6. Nicht vergessen: Wann schließt du die Schule ab? Dann weiß der Betrieb, wann du mit der Ausbildung beginnen kannst.

Gibt es eine Krankenkasse, die mir bei der Lehrstellensuche hilft?



Jetzt wechseln!

Finde deinen perfekten Berufsstart mit Azubibörse, Bewerbertraining und Berufsstarterpaket der IKK classic.

Weitere Informationen unter unserer kostenlosen IKK-Servicehotline: 0800 455 1111. Oder auf www.ikk-classic.de



DITTER[®] PLASTIC

EIN UNTERNEHMEN DER DITTER-GRUPPE

Haslach • Hausach • Meißen mit über 700 Beschäftigten

Wir entwickeln, konstruieren und produzieren hochwertige technische Kunststoffspritzgießteile.

Zu unserem besonderen Know-how gehören die Oberflächenveredelung, wie verschiedene Druckverfahren, das Lackieren, verstärkt Hydrolacke, das Lasern im Tag- und Nachtdesign sowie die Baugruppenendmontage

Als Systemlieferant bieten wir wirtschaftliche Lösungen aus einer Hand.

Modernste Fertigungsverfahren und die kreativen Leistungen unserer Mitarbeiter haben diesen Erfolg ermöglicht. Innovation und Qualität – unsere Zukunft

Gute Ausbildung ist Zukunftssicherung
Als hoch technologisches und expandierendes Unternehmen der Kunststoffindustrie bieten wir qualifizierte, zukunftsorientierte und vor allem praxisbezogene Ausbildungen in den vielseitigen und höchst interessanten Berufen

Werkzeugmechaniker / in
Fachrichtung: Formentechnik

Verfahrensmechaniker / in für Kunststofftechnik
Fachrichtung: Formteile

Mathematik, Physik und Chemie bilden die Basis dieser Berufe, deshalb sind gute Noten in diesen Fächern erforderlich.

Unsere qualifizierten, erfahrenen Ausbilder und ein gut eingerichtetes Ausbildungszentrum bieten beste Voraussetzungen für eine intensive Ausbildung.

Anschließend unterstützen wir gerne – durch interne und externe Weiterbildungen – einen guten beruflichen Aufstieg.

Permanente **Perspektiven** in: Konstruktion, Entwicklung und Umsetzung neuer Kunststofftechnologien, technischem Vertrieb und unterschiedlichen technischen Bereichen.

Sind Sie an diesen greifbaren Chancen interessiert, dann freuen wir uns auf Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen an unsere Personalabteilung.

DITTER PLASTIC GmbH Meißen
Köhlerstraße 26
01640 Coswig / Neusörnewitz
Telefon: 03523 5305-0
www.ditter-plastic.de



Tipp:

Auch wenn es nicht auf Anhieb mit der Bewerbung klappt – nur nicht nervös werden. Bitte Freunde und Verwandte, dich zu unterstützen. Ailfreiche Tipps findest du außerdem in diesem Ausbildungsguide.

Deine Zukunft beginnt hier bei uns!

Wir freuen uns auf dich!

Wir bieten Ausbildungsplätze für:

Fachverkäufer/ in im Nahrungsmittelhandwerk

Fleischer/ in für die Produktion

Sende dein Halbjahreszeugnis + deinen Lebenslauf an: Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH, Großröhrsdorfer Str. 33, 01454 Radeberg

Weitere Informationen erhältst du unter: www.korch.de



Wir zahlen dir mehr als branchenüblich!

Als Azubi erhältst du bei uns ein gestaffeltes Lehrlingsentgelt in Höhe von 500,- € (1.Lj.), 560,- € (2.Lj.), 610,- € (3.Lj.)



Ihre freundliche Fachfleischerei

Die Bewerbung

→ CHECKLISTE – SO SIEHT DER LEBENSLAUF AUS

→ **Lebenslauf handschriftlich verfassen?** Ist eigentlich out. Sollte nur noch gemacht werden, wenn es in der Stellenausschreibung ausdrücklich verlangt ist.

→ **Mit persönlichen Daten beginnen:** Voller Name, Geburtsdatum, Familienstand (auch Anzahl der Kinder eintragen), Nationalität, Anschrift, Telefonnummer, unter der du erreichbar bist.

→ **Lebenslauf „tabellarisch“ anlegen** – reicht heute in fast allen Fällen aus.

→ **Schulischer Werdegang:** Bei Berufsanfängern sollte er ausführlicher behandelt werden. Wer schon länger im Berufsleben steht, sollte sich aufs Wesentliche beschränken (Abitur etc.).

→ **Studium und abgeschlossene Berufsausbildungen:** Natürlich immer angeben. Wurde ein Studium abgebrochen, muss das nicht wörtlich hineingeschrieben werden, andererseits: Gelogen werden sollte in einem Lebenslauf auch nicht. Beispiel: „04/2004 – 05/2006: Studium der Betriebswirtschaftslehre in Frankfurt“ genügt vollkommen – und verrät dem aufmerksamen Leser dennoch, dass es sich hier kaum um ein abgeschlossenes Studium handeln kann.

→ **Beruflicher Werdegang:** Dies sollte stets lückenlos und ehrlich aufgeführt werden – Personalchefs, die eine Bewerbung ernsthaft prüfen, rufen auch schon einmal bei früheren Arbeitgebern an.

→ **Unbedingt erwähnen:** wenn Stellen von vorneherein nur befristet waren.

→ **Originell sein?** Vorsicht: In manchen Branchen (Werbung, PR, Marketing) können ausgefallene oder witzige Bewerbungen vielleicht die entscheidenden Pluspunkte bringen – in den meisten Fällen empfiehlt es sich jedoch, es mit der Originalität nicht zu sehr zu übertreiben. Persönlicher Stil darf sein.



Kurhan – Fotolia



www.tmdfriction.com

TMD FRICTION
A NISSHINBO GROUP COMPANY

COSID
INDUSTRIAL FRICTION

TMD Friction ist ein weltweit führender Hersteller von Bremsbelägen für die Automobil- und Bremsenindustrie. Zum Produktportfolio zählen neben Scheiben- und Trommelbremsbelägen für Pkw und Nutzfahrzeuge auch Bremsbeläge für den Rennsport und Reibmaterialien für den Schienenverkehr und die Industrie. Mit den Marken Textar, Pagid, Mintex, Don und Cobreq versorgt TMD Friction den weltweiten Ersatzteilmarkt. Unter den Markennamen Cosid und Dynotherm entwickelt und produziert TMD Friction außerdem Reibbeläge für Industrie und Schienenverkehr.

Jetzt gibst Du richtig Gas!

Wir suchen motivierte **Auszubildende** für

- **Elektroniker/in Betriebstechnik**
- **Industriemechaniker/in**

zur Verstärkung unseres Teams

TMD Friction GmbH
Industriestraße 9 · 01640 Coswig
Leiter Ausbildung Thomas Hahndorf
Telefon: 0 35 23 / 9 64 03
thomas.hahndorf@tmdfriction.com
www.tmdfriction.com

Automatendreherei



Metallberufe haben Zukunft


WIR BILDEN AUS:
Zerspanungsmechaniker/in / Drehmaschinensysteme

AUSBILDUNG als duale Ausbildung dauert 3 bzw. 3 1/2 Jahre und erfolgt vorrangig an hochmodernen CNC-Drehmaschinen, Einsatz im 3-Schicht-System, aber keine rollende Woche.
ÜBERNAHME der Lehrlinge erfolgt nach erfolgreicher Ausbildung in unsere Produktion.
VORAUSSETZUNG: Guter Realschulabschluss besonders in den Fächern Mathematik, Physik und Informatik bzw. Technik oder Abitur, handwerkliches Geschick
BEWERBUNG mit Anschreiben und Tel.-Nr., aktuellem Schulzeugnis und Praktikumszeugnissen unter: personal@susa-sauer.de
PRAKTIKUM in der Produktion in Heidenau zwecks gegenseitigem Kennenlernen erwünscht.
UNSERE FIRMA: SUSA S. Sauer GmbH & Co.KG, derzeit über 170 Mitarbeiter
Unsere Produktionsstätten:
An der Niedermühle 4, 01257 Dresden
Oststraße 1, 01809 Heidenau

Weitere Informationen unter: www.SUSA-Sauer.de





IMPRESSUM



total-lokal
Regional. Multimedial. Genial.

Herausgeber:
mediaprint infoverlag gmbh
Lechstr. 2, 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB 10852
USt-IdNr.: DE 811190608
Geschäftsführung:
Ulf Stornebel,
Dr. Otto W. Drosihn
Tel.: 08233 384-0
Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info



Redaktion:
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: mediaprint infoverlag gmbh
Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh – Goran Petrasevic

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:
Siehe Quellenangaben bei den jeweiligen Fotos

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

01127079/7. Auflage/2015

Druck:
Druck: Mundschenk Druck+Medien
Mundschenkstraße 5
06889 Lutherstadt Wittenberg

Papier:
Umschlag: 250 g Bilderdruck, dispersionslackiert
Inhalt: 115 g weiß, matt, chlor- und säurefrei

Auflagenhöhe:
8.200 Exemplare



Die Bewerbung

BEWERBUNG VIA INTERNET – EIN KLEINES ABC ZUR ONLINE-BEWERBUNG

Über siebzig Prozent aller Unternehmen schreiben ihre Stellen mittlerweile online aus – Tendenz steigend. Das spart Porto, Papier und geht schneller. Online-Bewerbungen haben aber auch ihre Besonderheiten. Hier ein Überblick:

- Auch wenn du es beim Mailen, Chatten, Bloggen mit der Rechtschreibung nicht so genau nimmst – in einer Online-Bewerbung gilt das Gleiche wie in einer gedruckten: Rechtschreibfehler sind unverzeihlich!
- Wenn du dich nicht über ein Kandidatenmanagementsystem bewirbst, sondern einfach via E-Mail, lege dir eine seriöse E-Mail-Adresse zu – am besten eine mit Vor- und Nachnamen.

„Witzige“ Nicks à la „srewdriver24@gmx.de“ oder „luxuspuppe90_60_90@online.de“ kommen gar nicht gut an.

- Erleichtere dem Adressaten die Einordnung und gib direkt in der Betreffzeile die ausgeschriebene Position, den Standort und die Kennziffer der Stellenanzeige an.
- Achte darauf, dass die Gesamtgröße der angehängten Dateien 3 MB nicht überschreitet. Wenn nötig, mach dich erst einmal mit den Komprimierungsprogrammen vertraut, die es für dein PC-Betriebssystem gibt.
- Verschicke nach Möglichkeit nur eine Datei. Am besten, indem du alle Bewerbungsbestandteile zu einer PDF-Datei zusammenfügst. Zu viele Einzeldateien

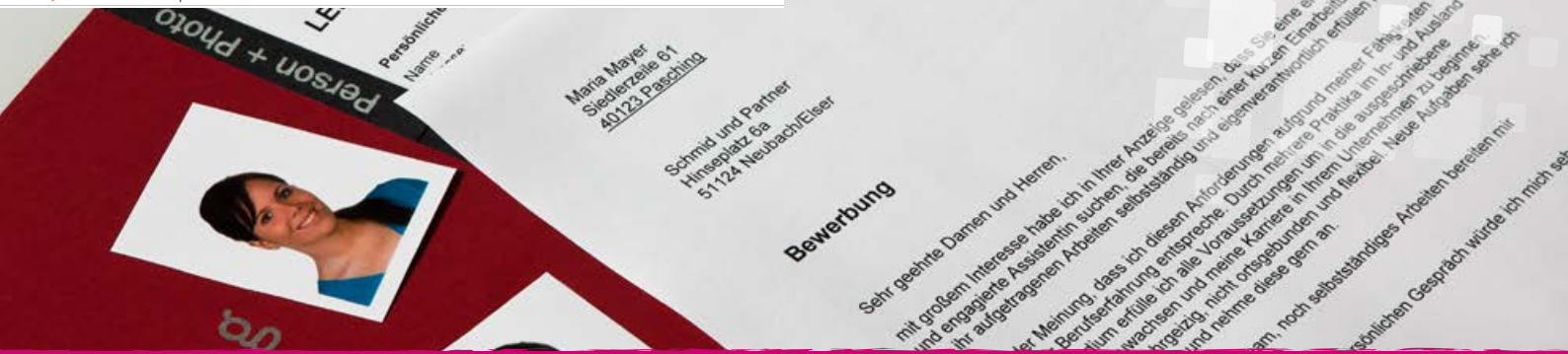
erschweren den Personalabteilungen, Ordnung und Übersicht zu bewahren.

- Schreibe das einleitende Anschreiben direkt ins E-Mail-Fenster – nicht in eine angehängte Word-Datei.
- Wie bei einer gedruckten Bewerbung: Verwende ein professionelles Bewerbungsfoto, kein „Selfie“ vom Handy!
- Formuliere persönlich. Kein Nullachtfünfzehn-Anschreiben aus dem Internet downloaden. Erfahrene Personalabteilungen kennen die alle – und reagieren entsprechend allergisch.
- Recherchiere nach Möglichkeit die E-Mail-Adresse des zuständigen Personalchefs und schreibe diese direkt an.

Tipp!

Vor allem große Firmen bieten dir heute an, deine Bewerbung gleich über das Internet abzugeben. Manche Betriebe bestehen sogar auf einer Online-Bewerbung. Das birgt einerseits natürlich große Vorteile, denn du musst nicht extra zum Copyshop um die Ecke rennen oder dir Gedanken um die richtige Bewerbungsmappe machen. Aber vorsichtig, denn eine Online-Bewerbung verführt viele zur Schlampigkeit.

Meistens musst du zunächst einen Fragebogen mit deinen persönlichen Angaben ausfüllen, bei dem du nicht viel falsch machen kannst. Wenn jedoch deine Individualität gefragt ist, solltest du auf jeden Fall auf eine korrekte Rechtschreibung und Grammatik achten. Wenn die Firma eine ausführliche Bewerbung per E-Mail wünscht, fungiert die E-Mail selbst als dein Anschreiben und sollte entsprechend sorgfältig gestaltet werden. Die Zeugnisse scannst du am besten und fügst sie in ein PDF-Dokument ein, in dem sich auch der Lebenslauf befindet.



Die Bewerbung

WEITERE DOS UND DON'TS

Die meisten No-Gos haben wir in den Checklisten schon erwähnt. Hier sind noch ein paar, auf die man vielleicht nicht sofort kommt:

- **Keine Schludrigkeiten!** Außer auf Rechtschreib- und Tippfehler, auf die man nicht oft genug hinweisen kann, ist auch auf durchgängige Gestaltung zu achten. Der Einsatz von Schriftart und -größe, Unterstreichungen, Zeilenabständen, Seitenrändern etc. – all das fügt sich zu einem Gesamtbild zusammen, das auf dich zurückfällt!
- **Keine lose Blattsammlungen verschicken!** Auch Büroklammern nerven, da sich diese gerne mit anderen Papieren verhaken.
- **Unterlagen nicht einzeln in Prospekthüllen stecken!** Nervt ebenfalls, falls die/der zuständige Sachbearbeiterin oder Sachbearbeiter deine Unterlagen kopieren möchte, um sie gegebenenfalls mehreren Entscheidern gleichzeitig zugänglich zu machen.
- **„Frisches“ Papier verwenden.** Unterlagen, denen man ansieht, dass sie schon mehrfach unter-

wegs waren, machen keinen guten Eindruck.

- **Kein übertriebenes Spiel mit Farben und Effekten!** Wenn du dich nicht gerade als Grafiker oder Designer bewerben willst – lass es lieber. Weniger ist mehr.
- **Foto nicht klammern!** Wie schon gesagt: Büroklammern nerven. Am besten ist es, das Bild mit einem Klebestift auf dem Lebenslauf aufzubringen.
- **Bewerbungsunterlagen nicht per Einschreiben!** Nervt ebenfalls, wenn ein Unternehmen eventuell täglich den Empfang von mehreren hundert quittieren muss.

- **Mit Amerikanismen nicht übertreiben!** Gibt auch heute noch deutsche Unternehmen, die es gar nicht cool finden, wenn ein Bewerber zu viel „Denglisch speakt“.

- **Richtlinie: 1,45 Euro Porto.** Eine normale Bewerbung sollte sich, in einen DIN-A4-Umschlag gesteckt, immer noch für 1,45 Euro Porto verschicken lassen. Wer schwerer gepackt hat, hat wahrscheinlich schon übertrieben – sofern nicht ausdrücklich mehr Unterlagen verlangt waren.



Die Bewerbung

GEFAHRENSTELLE: SOZIALE MEDIEN

Studien belegen: Über ein Drittel aller Arbeitgeber, die eine Bewerbung ernsthaft prüfen, googeln auch einmal im Internet, um zusätzliche Infos über einen Kandidaten einzuholen. Und stoßen da zwangsläufig auch auf deren Auftritte in sozialen Netzwerken.

Drum solltest du dir diese vor einer Bewerbungsphase nochmal ganz genau anschauen. Auf politische oder religiöse Statements solltest du ganz verzichten, auch vorsichtig mit der Schilderung persönlicher Vorlieben und Meinungen sein. Fehltritte können dich auch nach Jahren noch einholen – das Internet vergisst nichts.

Ältere Foreneinträge, hinter denen du vielleicht gar nicht mehr stehst, kannst du möglicherweise löschen lassen – rechtlich dazu verpflichtet sind die Betreiber aber nicht.

Unmöglich sind abfällige Äußerungen über ehemalige Arbeitgeber. Ebenso Partyfotos, auf denen du angetrunken posierst, leicht bekleidet bist oder obszöne Gesten machst. Vorteilhaft kann allenfalls sein, wenn es sich um Profile handelt, die auf dein ehrenamtliches Engagement oder auf Mitgliedschaften in gemeinnützigen Organisationen verweisen.

Generell solltest du aber sehr vorsichtig mit Angaben persönlicher Daten sein. Deine Mitbewerber sind es nämlich auch. Eine Umfrage der Internet-Jobbörse StepStone ergab: 35,7 Prozent ihrer Nutzer schränken gerade während der Bewerbungsphase den Zugriff auf ihr Profil in sozialen Netzwerken ein. 21,9 Prozent verzichten sogar komplett auf die Mitgliedschaft in sozialen Netzwerken.

Merke!

Das Internet vergisst nichts!
Sei also immer vorsichtig welche Informationen du von dir im Netz preisgibst.
Dein zukünftiger Chef wird nämlich von Partyfoto nicht begeistert sein...
Worauf du achten musst, kannst du hier nachlesen.



Das Vorstellungsgespräch

EIN BLICK INS VORSTELLUNGSGESPRÄCH

Thomas Muster erscheint zehn Minuten zu spät zum Vorstellungsgespräch. Außer Atem schüttelt er dem Personalchef die verschwitzte Hand.

Personalchef: „Hallo Herr Muster, Sie haben wohl nicht gleich zu uns gefunden?“

Thomas Muster: „Wissen Sie, ich habe den Bus verpasst, Herr ...“

Personalchef: „Mayer.“

Thomas Muster und der Personalchef setzen sich.

Personalchef: „Möchten Sie vielleicht etwas trinken, Herr Muster?“

Thomas Muster: „Ja, ich hätte gerne ein Glas Wasser.“

Personalchef: „Dann erzählen Sie mir doch ein bisschen von sich, Herr Muster.“

Thomas Muster: „Also ich bin sehr kommunikativ und teamfähig, komme gut mit Menschen klar und würde hier gerne eine Ausbildung machen.“

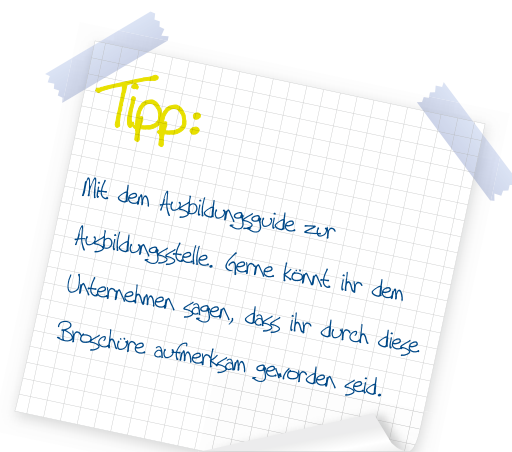
Personalchef: „Woher wissen Sie denn, dass Sie teamfähig sind?“

Thomas Muster: „Ja also, ich komme halt gut mit Menschen klar.“

→ Bei diesem Vorstellungsgespräch ist schon so einiges schief-gelaufen. Sehr wichtig ist vor allen Dingen, dass du pünktlich zum ausgemachten Termin erscheinst. Fahr die Strecke am besten im Vorfeld schon einmal ab, damit du weißt, wie lange du brauchst. Falls doch mal etwas dazwischenkommt, das du nicht mit einplanen konntest, ruf vorher bei deinem Gesprächspartner an.

→ Ebenfalls ein großer Schnitzer ist es, sein Gegenüber mit falschem Namen anzusprechen oder den Namen gar nicht mehr zu wissen.

→ In beinahe jedem Bewerbungsgespräch wirst du nach deiner Persönlichkeit und deinen Stärken und Schwächen gefragt. Darüber solltest du dir im Vorfeld genügend Gedanken machen, damit du deine Eigenschaften auch mit Beispielen illustrieren kannst.



→ Fast jede Schwäche kann als Stärke ausgelegt werden. Wenn du dich zum Beispiel für ungeduldig hältst, kannst du sagen: „Manchmal bin ich ein bisschen ungeduldig, weil ich meine Aufgaben gleich anpacken möchte.“ Versuche herauszufinden, welche Stärken sich hinter deinen Schwächen verstecken könnten!

Personalchef: „Was stellen Sie sich unter der Ausbildung denn vor, Herr Muster?“

Thomas Muster: „Also viel telefonieren halt und so. Aber sonst, keine Ahnung.“

Das Vorstellungsgespräch

Personalchef: „Haben Sie sich denn über unsere Firma informiert?“

Thomas Muster: „Ich hab halt mal im Internet ein bisschen geschaut, Sie stellen ja so Industriegüter her.“

→ Information ist das A und O im Vorstellungsgespräch. Wenn du dich vorab über die Inhalte der Ausbildung und die Firma erkundigst, kann eigentlich nicht mehr viel schiefgehen. Falls du keine konkreten Informationen gefunden und daher nur eine vage Vorstellung hast, kannst du das auch im Bewerbungsgespräch

ansprechen. Denn das zeigt, dass du dir Gedanken gemacht hast.

Personalchef: „So Herr Muster, haben Sie denn noch irgendwelche Fragen an mich?“

Thomas Muster: „Nein, eigentlich nicht.“

Personalchef: „Wollen Sie wirklich gar nichts wissen?“

Thomas Muster: „Naja, wie viele

Urlaubstage habe ich denn während der Ausbildung?“

→ Mit den Fragen am Schluss eines Bewerbungsgesprächs ist es so eine Sache. Auf der einen Seite solltest du dir unbedingt schon vor dem Vorstellungsgespräch Fragen überlegen und diese stellen, denn das zeugt von Engagement und Interesse.

Aber die falschen Fragen, wie zum Beispiel nach den Urlaubstagen und den Sozialleistungen, kommen auch gar nicht gut an. Dagegen wird zum Beispiel Interesse für den zukünftigen Arbeitsbereich gern gesehen.

KEINE PANIK

Generell ist ein Vorstellungsgespräch kein Verhör und auch keine Prüfungssituation. Es ist ganz normal, dass du vorher nervös bist. Aber wenn du dich vorab gut informiert hast und offen und freundlich auf dein Gegenüber eingehst, wirst du beim Bewerbungsgespräch sicher einen guten Eindruck machen.

Die Vorstellungsgespräch-Checkliste: Auf diese Fragen solltest du dich vorbereiten ...

→ Wie bist du auf unsere Firma aufmerksam geworden?

→ Wieso möchtest du gerade diese Ausbildung machen?

→ Was sind deine Stärken beziehungsweise deine Schwächen?

→ Was hast du, was andere Bewerber vielleicht nicht haben?

→ Warum sind deine Noten im Fach YX so schlecht?

→ Warum hast du deine erste Ausbildung abgebrochen?

→ Was möchtest du in deinem Beruf gar nicht machen/Was machst du besonders gerne?

→ Bist du mobil?/Wie würdest du zu deinem Arbeitsplatz kommen?

→ Welche Fächer magst du in der Schule besonders gerne/gar nicht und warum?

Tipp!

Assessment-Center und Einstellungstest
Vor allem bei technischen Ausbildungen fragen Firmen deine Fähigkeiten auch gerne bei einem Einstellungstest ab. Dabei geht es meist um Allgemeinbildung und logisches Denken. Oft finden die Tests unter Zeitdruck statt, um zu prüfen, wie du mit Stress umgehen kannst. In einem Assessment-Center stehen zudem Gruppenübungen und Rollenspiele auf dem Programm. Hier gilt die Devise: Nerven bewahren!



Ausbildungsbeginn bei KBA in Radebeul am 24. August 2015 bzw. 8. August 2016!

Wir freuen uns über Deine Bewerbung für eine Ausbildung in den Berufen:

Mechatroniker/-in
Industriemechaniker/-in
Zerspanungsmechaniker/-in
Industriekaufmann/-frau

Sende Deine Unterlagen bitte an:

Koenig & Bauer AG
 Bogenoffsetmaschinen
 Personalmanagement
 Friedrich-List-Str. 47
 01445 Radebeul

oder online an:
AusbildungRadebeul@kba.com



www.kba.com

Berufsausbildung im KBA-Werk Radebeul

Die Unternehmensgruppe Koenig & Bauer ist mit dem breitesten Produktprogramm der Branche der zweitgrößte Druckmaschinenhersteller der Welt. Muttergesellschaft ist die 1817 gegründete Koenig & Bauer Aktiengesellschaft (KBA) mit ihren Werken in Würzburg und Radebeul.

KBA betreibt in langer Tradition zur Sicherung des eigenen Fachkräftenachwuchses an allen Produktionsstandorten eine eigene Berufsausbildung. Der Standort Radebeul trägt dabei die Kompletverantwortung für das KBA-Bogenoffset-Programm, beginnend von der Entwicklung über die Fertigung, die Montage bis hin zum Service und Vertrieb. Der Schwerpunkt der Ausbildung in Radebeul liegt somit auf den gewerblich-technischen Berufsbildern der Metall- und Elektroindustrie.

Seit dem Jahr 2000 wurde das KBA-Werk Radebeul in ununterbrochener Folge jährlich als ausgezeichnete Ausbildungsbetrieb von der IHK Dresden gewürdigt. Grundlage dafür waren hervorragende Prüfungsergebnisse in allen Ausbildungsberufen.

Am **Samstag, 27.06.2015**, in der Zeit von 10 bis 14 Uhr, kannst Du Dich im Rahmen unseres Tages der offenen Tür der KBA-Berufsausbildung von der Leistungsfähigkeit unserer Radebeuler Ausbildungsstätte überzeugen. Wir freuen uns auf Deinen Besuch.

Jochen Mann
 Abteilungsleiter Berufsausbildung
 Koenig & Bauer AG, Werk Radebeul



WIR BILDEN DICH AUS!

An unserem Standort in Dresden bieten wir für das Jahr 2015 Ausbildungen mit folgenden Berufszielen an:

› Medientechnologie Druck (m/w)

Der Medientechnologie fertigt seine Druckerzeugnisse bei Prinovis auf sogenannten Rotationstief- bzw. Offsetdruckmaschinen. Während des Druckvorganges überwachen sie alle Maschinenfunktionen sowie die Einhaltung des Qualitätsstandards.

› Mechatroniker (m/w)

Auszubildende, die den Beruf des Mechatronikers ergreifen, erlernen das erforderliche Wissen zur Inbetriebnahme und zum Bedienen von mechatronischen Anlagen. Auch Servicetätigkeiten an diesen Maschinen gehören zu ihrem Aufgabengebiet.

Hast du Lust bei uns in die Praxis einzusteigen und den Grundstein für deine berufliche Zukunft zu legen? Dann freuen wir uns über deine Online-Bewerbung an: gabriele.heyde@prinovis.com oder unter www.prinovis.com/de/karriere.

Prinovis Ltd. & Co. KG, Betrieb Dresden
 Personalabteilung
 Meinholdstraße 2, 01129 Dresden



Hohe Qualität – flexibel & individuell

Dies sind die Maßgaben, die all unseren Dienstleistungen zugrunde liegen. Dadurch ist Prinovis – als größter Tiefdruckkonzern Europas – der Lieferant für anspruchsvolle, maßgeschneiderte Kommunikationslösungen rund um das Kerngeschäft Druck. Unsere hochwertigen Erzeugnisse wie Zeitschriften, Kataloge und Broschüren sind in jedem Zeitschriftenregal präsent, aber auch auf jedem Tablet oder Smartphone zu bestaunen.

Denn zusätzlich zum Schwerpunkt der Produktpalette bietet Prinovis umfassende Weiterverarbeitungs- und Kreativdienstleistungen sowie unterschiedlichste digitale Kommunikationslösungen wie Apps, eMagazines und Mobile-Web-Lösungen an. Um all das zu gewährleisten halten rund 2.800 Mitarbeiter an vier Produktionsstandorten – in Ahrensburg, Dresden, Liverpool und Nürnberg – nahezu rund um die Uhr die Maschinen in Betrieb, um die optimale Umsetzung der Anforderungen aller Kunden zu gewährleisten.

So bieten wir unseren Beschäftigten jederzeit spannende Herausforderungen rund um unsere Kernkompetenzen: effiziente Druck- und Kommunikationslösungen.

